

Turn- und Sportverein 1860 e.V. Dinkelsbühl

TSV aktuell



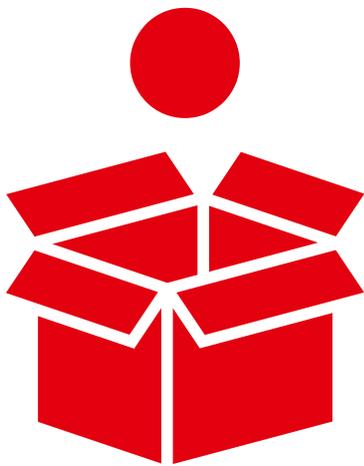
2017

Jahresberichte 2016





Sicher online zahlen ist einfach.



paydirekt

Mit paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren. Infos unter: www.sparkasse-ansbach.de.

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Ansbach**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Baumaßnahmen	2
Vereinsstruktur	3
Vorstand/Geschäftsstelle / Hausmeister	4-5
Rechenschaftsbericht des Vorstandes	6-8
Nikolausfeier- Bilderserie	9-10
Werbung/Rezept	11
Übungsleiter der einzelnen Abteilungen	12
Termine 2017/2018/Werbung	13
Badminton/Werbung	14-15
Basketball	16
Fußball	17-24
Jazzdance/Sportlerin des Jahres/Werbung	25-28
Judo	29-34
Jahreshauptversammlung - Bilderserie	35
Werbung/Ehrungen	36-39
Aufnahmeantrag	40
Änderungsmitteilung/Werbung	41-42
Leichtathletik	43
Was, Wann, Wo	44-45
Werbung/Leichtathletik	46-52
Trainerinnen des Jahres	53
Werbung/Ehrungen verdienter Mitarbeiter/Werbung	54-58
Beitragsspiegel	59
Nikolausfeier	60
Radsport/Werbung	61-63
Unsere "dienstältesten" Vereinsmitglieder	64
Reha-Sport/Werbung	65
Jahreshauptversammlung - Abschlussrede Rudolf Weigel	66-67
Blick zurück Sportler des Jahres/Werbung	68-69
Tennis	70-76
Tischtennis	77-79
Turnen/Werbung	80-82
Volleyball	83-84
Totengedenken	85
Wandern	86-87
Wintersport	88

Herausgeber: Turn- und Sportverein 1860 e.V. Dinkelsbühl

Redaktion und Gestaltung:

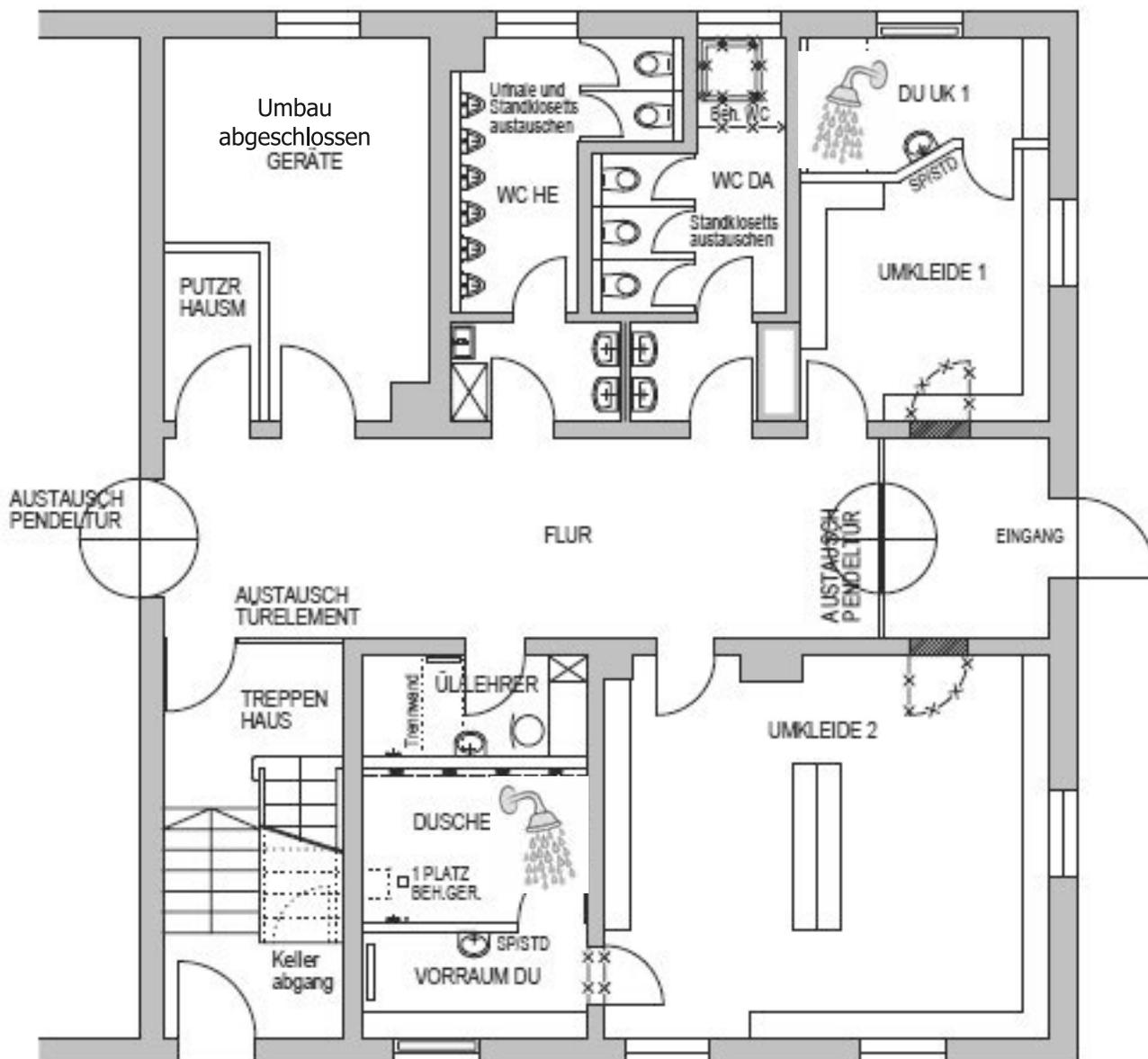
Tanja Hofecker, Schelbuckring 9, 91550 Dinkelsbühl

Rudolf Weigel, Muckenbrunnlein 23 a, 91550 Dinkelsbühl

Gesamtherstellung: Druckerei Kögler, Gleiwitzer Str. 11, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 0 98 51 / 55 55 9 - 0

Auflage: 1.000 Stück - 26. Jahrgang / Nr. 49

Baumaßnahmen



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Dinkelsbühl,

Der Umbau des so genannten „Turnwartzimmers“ zum Duschräum ist nahezu abgeschlossen. Aus obigem Grundriss ist der Einbau der Duschräume in den Umkleidräumen 1 und 2 ersichtlich. Auch ein barrierefreier Duschkabine ist vorgesehen. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 25.000.00 Euro. Nachdem wir wieder so viel wie möglich in Eigenleistung durchführen wollen, kommt es manchmal zu Verzögerungen in den zeitlichen Abläufen.

Falls Sie uns bei unseren Vorhaben finanziell unterstützen möchten, können Sie ihre Geldspende auf unser Konto bei der Kreis- und Stadtparkasse Dinkelsbühl, Kennwort: Halle, einzahlen. Wir würden uns sehr darüber freuen. **Hier die Kontodaten: BIC: BYLADEM1DKB - IBAN: DE74 7655 1020 0000 5023 69.** Wir bedanken uns jetzt schon ganz herzlich für Ihre Unterstützung. Selbstverständlich erhalten sie von uns eine Spendenbescheinigung.

Vereinsstruktur des TSV 1860 Dinkelsbühl e.V.

Vorstand

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

3. Vorsitzender

Kassier

Schriftführer

Techn. Leiter

Jugendleiter

Beisitzer

Beisitzer

Beisitzer

Beisitzer

Beisitzer

Geschäftsstelle

Hausmeister

Abteilungen

Badminton

Basketball

Fußball

Jazz - Dance

Judo

Leichtathletik

Radsport

Reha-Sport

Tennis

Tischtennis

Turnen

Volleyball

Wandern

Wintersport

Vorstand

Rudolf Weigel
1. Vorsitzender

Muckenbrunnlein 23 a
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/2440
rudolf-weigel-1-vorstand
@tsv-dkb.de



Guido Zoller
2. Vorsitzender

Südring 13
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/2477
guido-zoller-2-vorstand
@tsv-dkb.de



Christian Hutter
3. Vorsitzender

Grillenbuckring 23
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/6807
christian-hutter-3-vorstand
@tsv-dkb.de



K. Beermann-Jerschl
Kassier

Gaismühlring 2a
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/8998521
kathrin-jerschl-vorstand
@tsv-dkb.de



Tanja Hofecker
Schriftführer

Schelbuckring 9
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/553223
tanja-hofecker-vorstand
@tsv-dkb.de



Martina Korn
Techn. Leiter

Am Buckhansen 5
91725 Ehingen
Telefon: 0151/18417914
martina-korn-vorstand
@tsv-dkb.de



Hans - Jürgen Drechsler
Pressewart

Sonnenstraße 52
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/2924
h.j.drechsler-vorstand
@tsv-dkb.de



Thomas Görgler
Jugendleiter

Nestleinsberggasse 15
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/552848
thomas-görgler-vorstand
@tsv-dkb.de



Luisa Hutter
Beisitzerin

Grillenbuckring 23
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/6807
luisa-hutter-vorstand
@tsv-dkb.de



Nicole Kerner
Beisitzerin

Birkenwaldstraße 49
74579 Fichtenau
Telefon: 0177/3566732
nicole-kerner-vorstand
@tsv-dkb.de



Vorstand

Jörg Reuter
Beisitzer

Muckenbrunnlein 29
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/6264
joerg-reuter-vorstand
@tsv-dkb.de



Jürgen Schwarz
Beisitzer

Neustädtlein 3
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/2373
juergen-schwarz-vorstand
@tsv-dkb.de



Geschäftsstelle

Doris Hammele
Geschäftsstellenverwalterin



Vereinsanschrift

Alte Promenade 10 - 91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/554730 - Fax: 09851/554731
E- Mail: TSV-Dinkelsbuehl@t-online.de

Die Geschäftsstelle des TSV ist die zentrale Anlaufstelle für unsere Mitglieder, Abteilungs- und Übungsleiter und diejenigen, die sich für unseren Verein interessieren. Hier können Sie alle Angelegenheiten, die Ihre Mitgliedschaft betreffen (Neuaufnahme, Beitrags- und Kontoänderungen, Kündigungen) erledigen. Seit vielen Jahren ist Frau Hammele für Sie als Ansprechpartnerin dort tätig. Die Geschäftsstelle befindet sich im 1. OG unserer Vereinsturnhalle (Seiteneingang) und ist immer mittwochs von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Hausmeister und Platzwart



Rudolf Klefenz
Hausmeister und Platzwart

Alte Promenade 10
91550 Dinkelsbühl
Mobil: 0157/72489257

Herr Klefenz ist seit 01.07.1994 für unseren Verein als Hausmeister und Platzwart tätig. Sein Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf die Pflege der Freisport - und Außenanlagen und der Vereinsturnhalle.

Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2016

Nach 28 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im Amt des 1. Vorsitzenden wird dies mein letzter Rechenschaftsbericht sein.

Wir haben in dieser Zeit vieles erreicht. So konnte im Jahr 1995 endlich die langersehnte Freisportanlage, die auch heute noch ein Schmuckstück darstellt, in Betrieb genommen werden

Im Zusammenhang damit wurde dann auch der Anbau im Süden der Turnhalle erstellt, der mit den Umkleieräumen, dem Gymnastikraum und diversen Nebenräumen die vorhandenen Wünsche nahezu abgedeckt hat.

Ständige Umbau- und Reparaturarbeiten im Bereich unserer Vereinsturnhalle, zuletzt der geforderte Einbau der Prallwände und Sicherheitstüren im Hallenbereich erfordern immer wieder neue finanzielle Anstrengungen.

Die vorhandenen Wohnungen wurden saniert bzw. umgebaut und somit ein Geschäftszimmer und ein Versammlungsraum geschaffen. Dadurch konnte auch die Einstellung einer hauptamtlich Kraft für die Vereinsverwaltung ermöglicht werden.

Im Augenblick läuft der Einbau eines neuen, behindertengerechten, Duschraumes, der dann für den Hallensport zur Verfügung stehen soll. Es gibt weiterhin viel zu tun.

Der Vorstand hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu zehn Vorstandssitzungen getroffen.

Mein Dank gilt hier allen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre engagierte Mitarbeit.

Neben den Vorstandssitzungen wurde im November eine Sitzung des Vereinsausschusses abgehalten, die insbesondere die Wahlen der Abteilungsleitungen entsprechend der neuen Satzung zum Thema hatte.

Ich danke den Mitgliedern des Vereinsausschusses für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 19. März 2016 in unserer Vereinsturnhalle statt. Hier konnten neben erfolgreichen Sportlern und Trainern auch langjährige Mitglieder ausgezeichnet werden. Ihnen wurde mit der

Verleihung der Ehrennadel und einer Urkunde für ihre Treue zu unserem TSV gedankt.

Der Mitgliederstand unseres Vereins hat sich im Jahr 2016 von 1331 am Jahresanfang auf 1328 Personen am Jahresende verringert.

Die Mitgliederzahl setzt sich aus 823 Erwachsenen sowie 505 Kindern und Jugendlichen zusammen. Das entspricht 38 % der Gesamtmitglieder.

Leider haben uns auch, wie schon oben erwähnt, im vergangenen Jahr mehr Mitglieder verlassen, als Neuaufnahmen zu verzeichnen waren, die Talfahrt der Vorjahre konnte jedoch erheblich gebremst werden.

Insbesondere im Bereich der Kinder und Jugendlichen ist nach wie vor ein stetiger Wechsel festzustellen.

Die größte Abteilung ist derzeit die Turnabteilung,

In unseren 14 Abteilungen haben Kinder, Jugendliche, Mittelalterliche und Senioren, Fußballer, Tischtennispieler, Meisterturner, Läufer und nordische Walker - um nur einige zu nennen - ihre sportliche Heimat.

Allein von unseren Übungsleitern mit Lizenz wurden 3700 Übungsstunden abgehalten, davon allein 2600 Stunden im Kinder- und Jugendbereich. Dazu kommt noch eine Vielzahl weiterer Stunden welche durch unsere Übungsleiterhelfer bestritten werden.

Näheres über die Abteilungen können sie dem neuen TSV-Aktuell entnehmen.

Über die Vereinsveranstaltungen, die Vereinsjugend und die Finanzen geben Ihnen die Berichte des 2. Vorsitzenden, des Vereinsjugendleiters und des Kassiers Auskunft.

Es sei nur so viel angemerkt, dass sich die finanzielle Situation des Vereins wesentlich verbessert hat.

Dennoch bedarf es auch zukünftig weiterer Anstrengungen die begonnene Konsolidierung fortzusetzen.

Trotzdem sind auch zukünftig Reparaturen und Unterhaltsmaßnahmen im Bereich der Turnhalle durchzuführen, auch im Hinblick auf die ständig steigenden Energiekosten.

Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Die Internetseite (tsv-dkb.de) des Vereins, nun seit 2010 im Netz, erfreut sich sehr großer Beliebtheit. Auf der Homepage gibt es alles Wissenswerte über unseren Verein und vieles über die Abteilungen nachzulesen.

Hier gilt es besonders unserem „Aktualisierungsweltmeister“ Norbert Reisser zu danken, der die Seite immer auf dem neuesten Stand hält.

Der im September geplante „Aktiv-Tag“ ist leider dem schlechten Wetter zum Opfer gefallen, es soll jedoch in diesem Jahr ein neuer Versuch unternommen werden. Ebenso ist ein Sportartikelbasar im Oktober fest eingeplant.

Weitere Veranstaltungen sind den Ankündigungen in der Presse, Plakaten oder unserer Internetseite zu entnehmen.

Ich möchte abschließend allen Dank sagen, die mich in den vergangenen Jahren unterstützt haben. Ich danke den Funktionsträgern und den Sportlern sowie deren Eltern, unseren engagierten Trainern und Übungsleitern, die mit hohem persönlichen Einsatz die sportlichen Erfolge ermöglichen.

Auch bei meinen Vorstandskollegen möchte ich mich noch einmal für ihre engagierte Mitarbeit bedanken. Wir waren stets bemüht, allen Anträgen und Wünschen im Rahmen unserer Möglichkeiten gerecht zu werden.

Vorstand und Verein danken an dieser Stelle allen, die unsere Vereinsarbeit ideell und materiell unterstützt haben und hoffentlich auch zukünftig unterstützen werden.

Namentlich möchte ich mich besonders bei unserer engagierten Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, Frau Doris Hammele, die mir in den 17 Jahren ihrer Tätigkeit zu einer lieben Freundin geworden ist, bedanken.

Ich bedanke mich auch bei unserem Hausmeister und Platzwart Rudolf Klefenz für die geleistete Arbeit.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Stadt Dinkelsbühl und den Landkreis Ansbach bei denen wir immer viel Verständnis für die Belange unseres Vereins gefunden haben.

Nachdem es auch zukünftig viel zu tun gibt, sind wir für konstruktive Kritik und schlaue Ideen stets dankbar.

Mein Wunschzettel für den TSV wäre:

- dass er weiterhin ein attraktives Angebot insbesondere auch für die Jugend von heute bieten kann und dazu immer die entsprechenden Leute findet
- dass man sich der einzigartigen Vielfalt und Qualität eines Vereins wie des TSV bewusst wird, ein Verein der Generationen bewegt und zusammenführt und den Kindern und Jugendlichen einen sozialen und integrativen Rahmen gibt
- dass der TSV auch in Zukunft auf die Unterstützung der Stadtväter und deren Wertschätzung für diese Arbeit und dieses Ehrenamt bauen kann
- und dass die Abteilungen untereinander nicht den Kontakt und das Interesse füreinander verlieren

Wünschen wir unserem Verein gemeinsam eine gute Zukunft, nach dem Motto „150 Jahre und kein bisschen müde“.

Rudolf Weigel
1. Vorsitzender

150 Jahre
1860 - 2010
...mein Verein!



Der höchste Lohn für unsere Bemühungen ist nicht das, was wir dafür bekommen, sondern das, was wir dadurch werden.

(John Ruskin, 1819-1900)

Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Jahresbericht des 2. Vorsitzenden

Nikolausfeier

Am 04.12.2016 war es wieder so weit. Da fand unsere Nikolausfeier in der Dreifachturnhalle statt. Im Vorfeld dazu waren schon viele fleißige Helfer am Werk, ohne die so eine Veranstaltung gar nicht möglich wäre. Hier an dieser Stelle mein ganz großer Dank an alle Helfer.

Um 14.00 Uhr nach einer kurzen Begrüßung folgte der Einmarsch der Abteilungen.

Nach dem Aufwärmen starteten die Judokas. Die wirbelten durch die Luft zeigten Fallschule und Würfe. Nachdem die Judomatten abgebaut waren und sich die Zuschauer mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, ging es weiter.

Die kleinen Leichtathleten zeigten mit ihrer Hindernisstaffel ihr Können.

Danach verteilten sich Kinder und Schülerturnen in der Halle und zeigten was sie schon alles können.

Nun durften wir den Crazy Dancers bei ihren Tänzen zusehen.

Die Zwerge der G+F Jugend zeigten, wie gut sie schon am Ball sind.

Nach einer kurzen Pause zeigten die Geräteturnerinnen was sie so drauf haben und die Wettkampftruppe zeigte dann noch eine eindrucksvolle Einlage.

Zum Schluss machten die Kleinsten von Mutter, Vater, Kind Turnen die Dreifachhalle mit ihren Bobby Cars unsicher.

Gespannt warteten nun alle auf den Nikolaus, der mit Flötenklängen herzlichst begrüßt wurde. Wie immer hatte er natürlich für jeden ein kleines Päckchen dabei.

Vielen Dank nochmals auch im Namen der Vorstandschaft an alle Abteilungsleiter, Übungsleiter und allen Helfer.

Guido Zoller
2. Vorsitzender



Bericht des Jugendleiters für 2016

Der Kinderfasching lebt! Dies kann man Jahr für Jahr immer wieder sehen. Danke an Alle, die sich den Event nicht entgehen lassen. Für die Bewirtschaftung der Veranstaltung und die Durchführung der Kinderspiele war diesmal die Judo-Abteilung verantwortlich. Dafür meinen herzlichen Dank. Ebenso an die Helfer im Stillen, sei es beim Auf- und Abbau etc., stellvertretend möchte ich hier unseren Hausmeister Rudolf Klefenz nennen.

Das technische Equipment kam wieder von DJ Beawa, der für den entsprechenden musikalischen Rahmen sorgte und die Kinder bei groovigem Sound abrocken ließ.



Ich bedanke mich bei allen im Verein tätigen Jugendtrainern/innen, Betreuer/innen und natürlich bei meinen Jugendleiter/innen für Ihr Engagement, ihr fachliches Wissen und ihre ehrenamtliche Tätigkeit und vor allem die Zeit, die Sie hierfür investieren. Denn ohne euer Engagement können unsere Vereine nicht überleben. Das ist keine Selbstverständlichkeit und darauf könnt ihr stolz sein.

Auch den Eltern herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, sei es für Fahrten, Hilfestellung beim Auf- und Abbau oder Kuchen, Spenden für die Abteilungen.

Aus persönlichen Gründen werde ich für die neue Amtsperiode nicht mehr kandidieren. Ich wünsche meinen Nachfolgern nur das Beste.

Vielen Dank nochmal an Alle für die gute Zusammenarbeit.

Mit sportlichen Grüßen
Thomas Görgler, Vereinsjugendleiter

Nikolausfeier

Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Guido Zoller



Plausch auf der Judomatte - Gibst Du mir Deine Handy-Nummer?

Eröffnungsgymnastik



Einlage der Übungsleiter



Zuschauer in gespannter Erwartung



Fachgespräche auf höchster Ebene



Aufstellung der Judokas



Nikolausfeier



Zaungäste



Da geht's lang



Vorbereitung für den Auftritt



Letzte Anweisungen



Nachwuchs für den Nikolaus



Die Flötengruppe der Leichtathleten



Erwartungsvolle Kinder



Einzug des Nikolaus

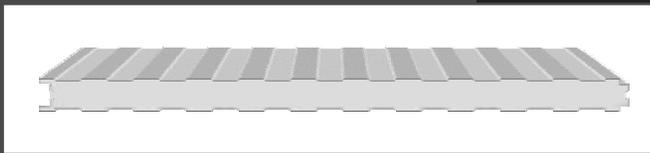
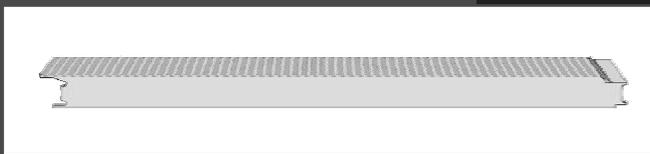
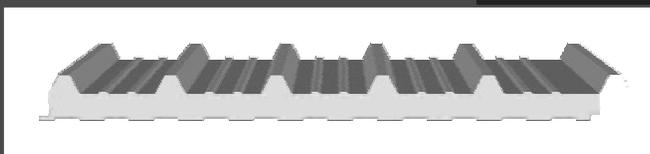


Der Nikolaus mit den Kleinsten

lattonedil

DÄMMPANEELE IN PERFEKTION

Dachpaneele + Wandpaneele



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

08.00 - 12.00, 13.00 - 16.00 Uhr

Gewerbegebiet Waldeck

Innovativ-Ring 24
91550 Dinkelsbühl

Telefon: 09851/99490

Telefax: 09851/994990

info@lattonedil.de

www.lattonedil.de

Zutaten für 6 Portionen:

1 Paprikaschote(n), rote
1 Paprikaschote(n), grüne
1 Paprikaschote(n), gelbe
1 Salatgurke(n)
1 Glas Feta-Käse mit Oliven
250 g Dattel(n) oder
Cocktailtomaten
2 große Lauchzwiebel(n),
mit Grün, Dill, Salz und Pfeffer,
Essig, evtl. Olivenöl

Sommerlicher Salat

super zum Grillen

Die Paprikaschoten waschen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Die Gurke schälen, halbieren, vierteln und in kleine Stücke schneiden. Die Tomaten waschen und halbieren, Lauchzwiebeln in dünne Ringe schneiden, alles in eine große Schüssel geben, Feta mit Öl und Oliven dazu geben, mit Salz und Pfeffer würzen, noch einen guten Schuss Essig dazu und soviel Dill, wie man mag dazu geben. Durchmischen, etwas ziehen lassen, fertig. Lecker zum Grillen oder auch nur so mit Rusticana Baguette oder Weißbrot. Arbeitszeit: ca. 20 Min. Schwierigkeitsgrad: normal

Übungsleiter mit Lizenz

Stand: 01.01.2017				
Ifd. Nr.	Name	Vorname	Fachgebiet	seit
1	Auer	Jens	Judo	2015
2	Baier	Nina	Turnen	2012
3	Berndt	Stephanie	Leichtathletik	2014
4	Danowski	Jan-Marco	Tennis	2011
5	Dragon	Peter	Tischtennis	2000
6	Glatz	Ursula	Turnen	1979
			Leichtathletik	1979
7	Gögelein	Sabine	Turnen	2008
8	Görgler	Manfred	Turnen	1996
9	Görgler	Martin	Leichtathletik	2016
10	Görgler	Martina	Turnen	2002
11	Görgler	Stefan	Fußball	2013
12	Görgler	Thomas	Turnen	2000
13	Grode	Cornelia	Turnen	2010
14	Hammer	Kai	Leichtathletik	2011
15	Hefner	Marion	Turnen	2005
16	Heller	Franz-Josef	Leichtathletik	2007
17	Hofecker	Tanja	Turnen	1994
18	Hofmann	Stefan	Rehabilitationssport	2010
19	Hornero	Sergio-Marin	Judo	2017
20	Jünemann	Daniel	Rehabilitationssport	2010
21	Kerner	Nicole	Turnen	2015
22	Kiesel	Susanne	Turnen	1998
23	Klevenz	Lisa	Leichtathletik	2014
24	Klessinger	Jana	Tischtennis	2012
25	Kolb	Dominik	Judo	2015
26	Korn	Martina	Leichtathletik	2005
27	Kreissl	Michael	Judo	1998
28	Müller	Jörg	Fußball	2013
29	Müller	Sophie	Turnen	2016
30	Rattelmüller	Klaus	Judo	1977
31	Rauscher	Claus	Leichtathletik	2012
32	Reichenberg	Max	Volleyball	2013
33	Reichenberg	Michael	Tennis	2002
34	Röttger	Stefan	Fußball	2012
35	Röttinger	Erwin	Leichtathletik	1981
36	Sailer-Pape	Sabine	Leichtathletik	2010
37	Scharf	Uwe	Fußball	2013
38	Thum	Verena	Jazzdance	2001
39	Vaas	Beatrix	Turnen	2005
40	Walter	Elke	Jazzdance	1998
41	Wegert	Martin	Turnen	2008
42	Wöhr	Anja	Leichtathletik	2016

Termine 2017/2018

02. Juli 2017

11:00 - 15:00 Uhr

Familientag mit

Frühschoppen und sportl. Wettkämpfen

Grillfest, Kaffee und Kuchen

(auch für Nichtmitglieder)

Sonntag, 08. Oktober 2017

14:00 - 16:00 Uhr

Winterbekleidungs- und Sportartikelbasar

in der TSV-Turnhalle

Sonntag, 03. Dezember 2017

14:00 Uhr

Nikolausfeier in der Dreifachturnhalle

Dienstag, 13. Februar 2018

14:00 Uhr

Kinderfasching in der TSV - Turnhalle

Samstag, 17. März 2018

18:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

in der TSV-Turnhalle,

anschl. gemütliches Beisammensein

Weitere Termine können der örtlichen Presse entnommen werden!

" Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden!"

Repräsentant der Lattoflex Initiative
rückenschmerzfrees Dinkelsbühl.

www.rueckenschmerzfrees-dinkelsbuehl.de



Flagge Dinkelsbühl - 90/150 cm
mit Metallösen

rot/weiß
mit Wappen und Schrift

exclusiv bei uns nur: **9,95 €**

Ihr Spezialist für erholsamer
Schlaf, Fitness und
Wohlbefinden!



...traumhaft schlafen

Dinkelsbühl, Segringer Str. 43
Tel. 09851 808

Wilhelm Reulein GmbH & Co. KG, Segringer Str. 43, 91550 Dinkelsbühl

Badminton



Sven Enkler
Mutschachweg 17
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/553157



Jahresbericht 2016

Der Spielbetrieb in der Saison 2015/2016 in der Bezirksklasse A hatte mit zahlreichen Verletzungen nur zu einem siebten Platz von acht Mannschaften gereicht. Zumindest der Abstieg konnte dabei vermieden werden.

Aus sportlichen und finanziellen Gründen wurde für die aktuelle Saison eine Spielgemeinschaft mit der Badmintonabteilung des TSV Wassertrüdingen ins Leben gerufen. Zur Winterpause der aktuellen Saison 2016/2017 liegt man dank vermehrter neuer Trainingsmöglichkeiten und neuem Enthusiasmus auf einem guten dritten Platz. Der Klassenerhalt ist damit schon zur Halbzeit gesichert und es bestehen sogar noch gute Chancen auf einen Aufstieg in die Bezirksliga.

Die Mitgliederzahlen sind leider weiter nach unten gegangen. Badminton bleibt damit auch in Dinkelsbühl eine Randsportart, wobei es von den meisten, die es noch nicht gespielt haben, unterschätzt wird. Denn es handelt sich hierbei um die schnellste Ballsportart der Welt (mit Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde mit 493 km/h). Reaktionsgeschwindigkeit und Kondition werden hier gleichermaßen auf den Prüfstand gestellt.

Interessierte Kinder und Erwachsene sind weiterhin gerne eingeladen kostenlos Probe zu spielen, in allen Spielstärken vom Anfänger bis zum Ligaspieler sind dafür Gegner vorhanden. Training ist dafür jeden Sonntag von 18 – 20 Uhr in der Dreifachturnhalle. Schläger und Bälle können kostenlos geliehen werden. Mit inzwischen acht möglichen Spielfeldern gibt es nie lange Wartezeiten.



Düsterer



Inh. Joachim Andreaä
Bad-Ausstellung im Fachgeschäft
Sanitäre Anlagen · Bauspenglerei

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
Samstag:
9.30 - 12.00 Uhr

Sonnenstraße 2 · 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851 / 2852 · Fax 09851 / 6526
www.baederkultur.de



PROF. DR. BAUMANN + PARTNER mbB
STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE | WIRTSCHAFTSPRÜFER

Prof. Dr. Baumann + Partner mbB ist eine Kanzlei mit Steuerberatern, Rechtsanwälten und Wirtschaftsprüfern. Im Mittelpunkt steht die ganzheitliche Beratung von Unternehmen und Personen.

Wir freuen uns Ihnen bekannt geben zu dürfen, dass unsere Repräsentanz um den Standort **Dinkelsbühl** erweitert wurde. Mit den Kanzleien Stuttgart, Aalen, Ellwangen und Crailsheim sind 30 Berufsträger und über 100 Mitarbeiter für Sie tätig. Wir bieten dort das gesamte Spektrum der Steuer-, Rechts- und Unternehmensberatung sowie Wirtschaftsprüfung an.

Stuttgart . Aalen . Ellwangen . Crailsheim . **Dinkelsbühl**



Tobias Humpf



Andreas Maier

Unser Standort in **Dinkelsbühl** in der Luitpoldstraße 2, im 2. OG, wird von den Kollegen Rechtsanwalt Tobias Humpf und Steuerberater Andreas Maier geleitet. Sehr gerne stehen wir Ihnen künftig gemeinsam zur Verfügung.

Prof. Dr. Baumann + Partner mbB . Luitpoldstraße 2 (2. OG) . 91550 Dinkelsbühl
Tel. +49(0)9851-89798-0 . Fax +49(0)9851-89798-99 . t.humpf@bp-tax.de . a.maier@bp-tax.de

Basketball



Steffen Fensterer
Weinmarkt 4
91550 Dinkelsbühl
Tel. 0176/63397285



Leider musste die Abteilung wegen Spielermangel derzeit den Spielbetrieb einstellen. Man ist zwar bemüht neue Spieler zu finden, was sich leider als sehr schwierig darstellt. Die Übriggebliebenen versucht man ins Training der Freizeitspieler zu integrieren. Wie es auf Dauer weitergeht wissen wir noch nicht.

**WIR
SUCHEN
DICH!**

**BASKETBALL
macht dir Spaß?
Du bist sportlich?
Bist ein Teamspieler?**



Dann komm doch mal vorbei!

Trainingszeiten und Trainingsorte können beim Abteilungsleiter Steffen Fensterer erfragt werden, der auch weitere Auskünfte erteilt. (Telefon siehe oben).



Ralf Röttger
Hofackerstr. 14
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/7102



Jahresbericht 2016

Die Fußballabteilung hatte Ende 2016 240 Mitglieder (Vorjahr: 233 davon 24 Eintritte und 17 Austritte). Damit wurde der Mitgliederschwund gestoppt.

Folgende Mannschaften waren im Spielbetrieb gemeldet:

- 1+2. Herrenmannschaft
- 2x E- Junioren
- 2x F- Junioren
- 1x G- Junioren

In der Junioren- Förder- Gemeinschaft (JFG) Dinkelsbühl spielen unsere Jugendlichen (11-18 Jahre) zusammen mit den Spielern des SV Sportfreunde Dinkelsbühl und des SV Seegringen. Mehr dazu im späteren Bericht.

Alle Mannschaften haben an den Verbands- spielen, Hallenkreismeisterschaften und verschiedenen anderen privaten Turnieren teilgenommen. Dies bedeutete wieder großer Zeit- und Arbeitsaufwand für alle Mitarbeiter und Helfer. Diesen Mitarbeitern gilt für ihre ehrenamtliche Tätigkeit mein ganz besonderer Dank, denn ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre Vereinsarbeit in der heutigen Form undenkbar. Sportlich gab es auch 2016 wieder Höhen und Tiefen.

Finanziell konnte die Abteilung weiter mit „schwarzen Zahlen“ im fünfstelligen Bereich arbeiten.

Die Herrenmannschaften organisierten wiederum ihre BayWatch Party. Dieser Event ist auch weiterhin fester Bestandteil eines jeden Terminkalenders der jüngeren und der noch jung gebliebenen Generationen. In der erneut vollen TSV- Turnhalle wurde wieder bis in die frühen Morgenstunden ohne nennenswerte Zwischenfälle gefeiert. Ein Lob an die Organisatoren für diesen grandiosen Erfolg.

Auch die AH- Tanznacht fand wieder einen großen Anklang und wird auch in diesem Jahr wieder durchgeführt.

Zusammenfassung/ Resumee

Nach 9jähriger Amtszeit, in der ich 6 Trainer verschlissen habe, verabschiede ich mich an dieser Stelle, da ich für eine Wiederwahl im Februar 2017 nicht mehr zur Verfügung stehe. Es ist Zeit für einen Generationswechsel an der Spitze der Vereinsführung. Auch kann ich mich mit der neu beschlossenen Satzung des Hauptvereins nach wie vor nicht anfreunden. Für mich bleibt Verantwortung unteilbar! So musste ich manchmal einsame Entscheidungen treffen, weil schnell gehandelt werden musste. Viele meiner vor 9 Jahren definierten Ziele haben wir erreicht. Leider aber nicht alle (Gegengerade, Überdachung der Tribüne, Kunstrasenplatz). Auch ich musste feststellen, dass die Mühlen in einem solch großen Verein doch oftmals langsam malen. Das bedeutet, dass man auch den Mut haben muss, Entscheidungen ad hoc (z.B. Kassenhäuschen) zu treffen- getreu dem Motto: Was steht, steht erst einmal. Diesen Rat gebe ich meinen Nachfolgern mit auf den Weg. Natürlich stehe ich der zukünftigen Abteilungsleitung, insbesondere in ihrer Anfangszeit, mit Rat und Tat zur Verfügung, wenn dies von ihnen gewünscht wird. Die Spieler habe ich immer als meine Jungs bezeichnet, weil ich viele von ihnen als Trainer von der F- bis zur D- Jugend, wo die Mannschaft Kreismeister wurde, betreut habe. Wir haben gemeinsam Höhen und Tiefen erlebt, sie gemeinsam genossen bzw. hinnehmen müssen. Trotzdem haben wir eines gemeinsam nicht aus den Augen verloren- nämlich meinen vor 9 Jahren ausgegebenen Slogan:

Es soll Spaß machen zum TSV Dinkelsbühl zu gehen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei unserem Kassier Volker Präg, bei unserem Zeugwart Walter Hermann, unserer guten Seele Klu Teufel, unserem Kioskverantwortlichen Thomas Herzog, unserem Beisitzer Klaus Trump, unserem Platzwart Alfons Klefenz und meinem Freund und Berater Dieter Böhm. Diese Personen haben mir während meiner gesamten Amtszeit stets loyal mit Rat und Tat zur Verfügung gestanden. Besonderen Dank auch an alle 20 Sponsoren, die uns während der gesamten Zeit unterstützt haben, denn ohne sie würde unsere Abteilungskasse nicht so gut da stehen, in der Hoffnung, dass diese Gönner auch weiterhin der Abteilung ihre finanzielle Treue halten.

Dank an meinen Stellvertreter Christian Cantzler, der sich insbesondere bei der Trainerverpflichtung von Ramon Barroso hervorgetan hat. Auch bei den später in die Abteilungsleitung Hinzugekommenen und den ehemaligen Angehörigen dieses Gremiums darf ich mich für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Ich bedanke mich bei unserem Kioskteam. Ein Dank gilt der AH unter Führung von Jörg Reuter, mit dem ich immer im regen Gedankenaustausch stand. Auch unseren treuen Zuschauern und allen hier jetzt nicht genannten Trainern, Helfern und weiteren Spendern möchte ich danken.

Dem Hauptverein und damit verbunden dem 1. Vorsitzenden und unserem Ehrenmitglied Rudi Weigel gilt ebenso mein Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Bedanken möchte ich mich auch bei unserem „Vereinswirt“ Jens Bergler mit seinem Team, der unsere Jahresabschlussveranstaltungen und Jahreshauptversammlungen mit seinen Kochkünsten und Getränken bravourös begleitet hat. Meine Gedanken sind am heutigen Abend besonders bei meinem väterlichen Freund und unserem leider verstorbenen Kassier Horst Müller dem ich posthum nochmals für alles danke.

Abschließend wünsche ich der Fußballabteilung und der neu gewählten Abteilungsleitung für die Zukunft alles Gute. Ich werde mir auch weiterhin die Spiele anschauen. Für mich waren die letzten Jahre keine verlorene Freizeit.

Ich habe das Amt gerne ausgeführt, immer mit dem Ziel, die besten Entscheidungen für die Abteilung zu treffen. Ob mir das jedoch gelungen ist, vermag ich nicht, sondern müsst ihr beantworten.

G-Junioren

„Wer gehört jetzt zu mir in die Mannschaft?“ -

„Ich will aber kein rosafarbenes Trikot!“ -

„Darf ich ins Tor?“ -

„Wo ist denn links außen?“

„Überhaupt in welches Tor muss ich denn schießen!“

... sportlich qualifizierte Fragen und tiefgehendes Fußballwissen standen bei der G-Jugend wirklich jeder Zeit auf dem Programm. Und langweilig wurde es dem diesjährigen Trainergespann Andreas Wirnshofer und Nina Wolfram auch nie.

Kein Wunder - bei durchschnittlich 20 sportbegeisterten Jungfußballern im Alter von 3 bis 6 Jahren.



G-Junioren



G-Junioren

Freude am Spielen und das Miteinander standen auch in diesem Jahr wieder an erster Stelle. Im Training auf dem Außengelände wie auch in der Halle wurde in Anlehnung an den DFB trainiert und somit auf sehr spielerische Art und Weise erste Fußballkenntnisse und Grundtechniken angebahnt.



Auf kindgerechte Bewegungs-abläufe und motivierende Themen wurde jeder Zeit geachtet, was den Vorteil hat, dass jedes Kind an seinem Können anknüpfen kann. Neben dem spaßigen Training absolvierten wir in diesem Jahr auch viele Turniere.



Wir waren meist vorne mit dabei und konnten mit schönen Pässen, zielsicheren Schüssen, direkt verwandelten Ecken nicht nur unsere eigenen Eltern begeistern. Alle Versuche von Coaches aus anderen Vereinen unsere Spieler abzuwerben, haben die Trainer jedoch erfolgreich abgeblockt!!! Seitens der Trainer ergeht ein großes Lob an das gesamte Team!!! Es macht tierisch viel Freude, ein derartiges Gewusel zu trainieren.

In der jetzt noch laufenden Hallensaison sieht man deutlich das vorhandene Potential. Es kommen selbst auf engem Raum und schnellen Hallenböden bereits sehr schöne Spielzüge zu Stande und die Mannschaft beginnt immer besser zusammen zu spielen.

Wir freuen uns auf die weitere Turniere und vor allem auf die Sommersaison, in der wir hoffentlich wieder ähnlich spannende und mitreißende Spiele erleben dürfen wie bislang schon.

In dieser Saison besteht das Trainergespann aus Lena Schneider und Klaus Dolfen.

F-Junioren

Die F1 wird betreut von Jens und Stephen Epstude.

Immer noch bilden Ball An- und Mitnahme sowie das Passspiel, Dribbling und Torschuss den Schwerpunkt der Trainingseinheiten. Aber vermehrt werden die Jungen jetzt auch in taktischem Verhalten geschult.

Nachdem die Rückrunde recht ordentlich zu Ende gebracht wurde (u.a. ein zweiter Platz beim Koune-Pokal in Schopfloch), nutzte man auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit und trainierte die Sommerpause fast komplett durch (ein Dank hier an die Verantwortlichen, dass zeitweise der B-Platz genutzt werden durfte).

Der Begeisterung, dem Lernwillen und dem Trainingseifer der Kinder ist es zu verdanken, dass die Hinrunde ohne Punktverlust und mit überragenden 65:4 Toren abgeschlossen werden konnte. Als „kleine Belohnung“ gab es für die Mannschaft personalisierte Trikots von den Eltern mit denen ab jetzt aufgelaufen wird.

Den Jahresabschluss bildete wie jedes Jahr die Nikolausfeier des TSV Dinkelsbühl am 04.12.2016 in der Dreifachturnhalle. Hier konnte unser Fußballnachwuchs dem Publikum sein Können bei einer kurzen Darbietung demonstrieren.



Die F2-Jugend startete in die Saison 2016/2017 mit 8 Spielern. Um vor allem in der Sommersaison die geforderte Mannschaftstärke immer erfüllen zu können, wurden wir immer wieder unterstützt von den großen Nachwuchskickern aus der G-Jugend und Spielern aus der F1.

Auch in der F2 Jugend steht der Spaß und die Freude am Spielen immer noch im Vordergrund. Allerdings können und wollen die Spieler nun mehr und mehr gefordert werden. So lag in der Sommersaison das Augenmerk auf Ballkontrolle, Passspiel und dem Erlernen der Schusstechnik. Es macht totale Freude zu sehen, wie schnell und gut die kleinen Kicker den Umgang mit dem Ball lernen. Die erste Saisonhälfte war erfolgreich. Sie hat allen viel Spaß gemacht und wir konnten die Hälfte der Spiele für uns entscheiden.



F-Jugend

E-Junioren

Das Fußballjahr 2016 begann für die Kinder aus dem 2006-er Jahrgang mit einigen Hallenturnieren, wo man meistens im Mittelfeld landete. Sehr positiv war das Ergebnis beim Einladungsturnier der Sportfreunde Dinkelsbühl, als man erst im Finale verlor und somit den 2. Platz unter 10 Mannschaften belegte.

In der ersten Jahreshälfte spielten die Kinder noch in der E2-Jugend und bestritten 9 Spiele. Davon konnten wir 6 Spiele gewinnen, 2 Spiele endeten Unentschieden und nur ein Spiel ging verloren. Das Torverhältnis lautete 39:19. In diesen Spielen zeigten die neun Jungen und zwei Mädchen sehr gute Leistungen, sodass man am Ende auf dem 3. Platz unter 10 Mannschaften landete. Beim „Koune-Pokal“ in Schopfloch belegte man zum Abschluss der Saison 2015/2016 den 2. Platz.

Nach den Sommerferien rückten die Kinder in die E1-Jugend auf. Leider konnte man nur teilweise an die guten Leistungen der ersten Jahreshälfte anknüpfen. Von 7 Spielen haben wir eins gewonnen, drei Spiele endeten Unentschieden und es gab drei Niederlagen bei einem Torverhältnis von 22:26. Am Ende belegten wir den 6. von 8 Plätzen. Auch im Pokal schieden wir in der ersten Runde gegen den TSV Elpersdorf aus. Dabei war es sehr ärgerlich, dass viele Spiele durch mangelnde Chancenverwertung oder eigene Fehler kurz vor Spielende nicht erfolgreicher gestaltet werden konnten.

Bei den ersten beiden Hallenturnieren des Winters landete man jeweils im Mittelfeld. Da die Kinder fleißig ins Training kommen, sind wir Trainer optimistisch, dass wir uns im Jahr 2017 verbessern können.

Interessierte Jungen und Mädchen aus dem Jahrgang 2006 sind herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen.

Trainingszeiten sind:

Winter: Donnerstag 19 Uhr bis 20 Uhr (Dreifachturnhalle)

Sommer: Montag 17:30 Uhr bis 19 Uhr und Mittwoch 18 Uhr bis 19 Uhr (Kleinspielfeld)

Trainer: Stefan Herzog, Lukas Reuter, Felix Beck, Sammy Steinacker

Der jüngere Jahrgang der E 2 Jugend (Jahrgang 2007) wird von Jörg Müller, Tine und Tobias Humpf betreut.

Die Trainingszeiten sind: Montag 17.30 – 19:00 h und Donnerstag 17:30 – 19:00 Uhr Das Training findet zusammen mit dem älteren Jahrgang statt.

Derzeit haben wir 13 Kinder im Spielbetrieb. Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut. Meistens sind alle Kinder im Training.

In der Rückrunde des Spieljahrs 2016 wurden leider alle Spiele deutlich verloren. Dies lag zum einen an der Tatsache, dass aufgrund der guten Vorrunde (Platz 3) eine Höherstufung in eine andere Spielklasse erfolgt ist, zum anderen an den großen Leistungsunterschieden im Team. Wir versuchen allen Spielern leistungsgerechte Spielzeiten zu gewähren.

In der Vorrunde der Saison 2016/2017 bestritten wir 6 Spiele, hiervon wurden 2 gewonnen und 4 verloren. Im letzten Saisonspiel waren unsere Kinder zunächst 2:0 in Führung gegangen, verloren aber leider 2:4, wäre dieses Spiel gewonnen worden, dann wären wir in der Tabelle 3 geworden, so wurden wir aber 4. Wie groß die Leistungsunterschiede in der Liga sind, kann man daran erkennen, dass wir bei einem Punktspiel, obwohl unsere Mannschaft sehr gut gespielt hat, trotzdem, 2:17 unterlag.

In der Hallenkreismeisterschaft konnten wir in der ersten Runde einen guten 4. Platz belegen, man konnte sehen, dass die Kinder im 5 gegen 5 mithalten konnten.



JFG Dinkelsbühl

Die Saison 2015/16 war sportlich gesehen eher durchwachsen. Es gab zwar keine Abstiege zu verzeichnen, leider aber auch keinen Aufstieg.

Wirtschaftlich war es, auch dank der mitunter sparsamen Ausgabenpolitik ein stabiles Jahr.

Nach vielen Jahren beendete Klaus Trupp seine Tätigkeit als 1. Vorsitzender der JFG. Auf diesem Weg meinen herzlichen Dank für seinen unermüdlichen Einsatz für die JFG. Ohne ihn würde dieses Projekt sicher nicht mehr existieren.

Bei den Neuwahlen wurden Joachim Müller als 1. Vorsitzender (Sportfreunde), Jürgen Soldner als 2. Vorsitzender (Segringen) und Stefan Görgler als 3. Vorsitzender (TSV) gewählt.

Hier gilt es das Miteinander wieder in den Vordergrund zu stellen!

U19

Nach anfänglichen Schwierigkeiten und Verletzungspech belegte die Mannschaft am Ende einen guten Mittelfeldplatz. Leider konnte aufgrund eines zu kleinen Kaders keine 2. Mannschaft gemeldet werden.

U17

Die 1. Mannschaft belegte trotz eines Fehlstartes noch einen gesicherten Mittelfeldplatz in der Kreisliga. Die 2. Mannschaft belegte einen Platz im hinteren Mittelfeld.

U15

Die 1. Mannschaft war die gesamte Saison im oberen Tabellendrittel angesiedelt. Leider fehlte am Ende das kleine bisschen Glück um den Aufstieg zu realisieren.

Die 2. Mannschaft belegte einen Mittelfeldplatz.

U13

Die größten Probleme stellen sich bei den D-Junioren. Hier treffen die Spieler der 3 Stammvereine zum ersten Mal in einer Mannschaft aufeinander. Es galt 45-50 junge Fußballer in 3-4 Mannschaften aufzuteilen, so dass am Ende möglichst alle zum Einsatz kommen, und auch genügend Betreuer da sind.

Am Ende konnten, nach intensivem Austausch der Stammvereine, 3 Mannschaften gemeldet werden.

Die D 1 belegte in einer sehr stark besetzten Kreisliga einen sehr guten oberen Mittelfeldplatz. Hier, wie auch in allen anderen 1. Mannschaften zählt das Leistungsprinzip. Das heißt das egal ob jüngerer oder ältere Jahrgang die besten Spieler in den 1. Mannschaften spielen.

Die D 2 musste Aufgrund einiger unglücklichen Niederlagen mit einem Platz in der unteren Tabelle vorlieb nehmen.

Die D 3 schaffte es die Meisterschaft zu erringen. Dazu auf diesem Weg nochmal herzlichen Glückwunsch.

In der laufenden Saison stehen alle Mannschaften im gesicherten Mittelfeld. Die C 1 belegt nach der Vorrunde den 1. Platz, mit berechtigten Chancen auf den Aufstieg.

Für Ihr ehrenamtliches Engagement möchte ich mich ganz herzlich bedanken bei Jeremy Atkinson, Jürgen Zischler, Uwe Hefner, Thomas Gärtner, Karl Baumgärtner, Thomas Reifenger, Jürgen Engelhardt, Martin Reichert, Jonas Wegert, Lukas Lang, Markus Simon, Stefan Hofecker und Uwe Scharf.

Einen unschätzbaren Anteil an dem Etat stellt der Überschuss aus den Hallenturnieren dar und hier ist ganz herzlich Jürgen, Sabine und Nico Zischler und Ihren Helfern Heinz Bohl und Erich Lindörfer für die Bewirtschaftung dieser Turniere zu danken.

Den Eltern unserer Jugendspieler danke ich für die Bereitschaft den Fahrdienst zu Auswärts-spielen übernehmen und für die Übernahme der Trikotwäsche.

Den Stammvereinen, dem TSV , den Sportfreunden und dem SV Segringen danke ich für die Bereitstellung der Sportplätze und der sanitären Einrichtungen.

Ich bedanke mich bei allen Platzwarten, die immer dafür gesorgt haben, dass die Spiele ordnungsgemäß ausgetragen werden konnten. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Gönnern, Spendern und den zahlreichen Helfern für Ihre Unterstützung.



Abschließend noch eine persönliche Meinung: Ich glaube, dass es für die Zukunft nur einen Fußballverein in Dinkelsbühl geben kann. Mit der Einführung der JFG wurde vor Jahren der Anfang gemacht. Jetzt ist es an der Zeit auch im Herrenbereich den nächsten Schritt zu machen.

Ihr Stefan Görgler
3. Vorsitzender JFG Dinkelsbühl

1. und 2. Herrenmannschaft

Im Bericht zur 1. und 2. Mannschaft kann ich mich kurz fassen. Die 1. Mannschaft belegte nach dem Abstieg aus der Kreisliga mit ihrem neuen Trainer Ramon Barosso, dem ich an dieser Stelle für sein Engagement nochmals danken möchte, den achten Tabellenplatz. Die Saison 15/16 war sicherlich eine Findungsphase bei der das vorgegebene Saisonziel, Klassenerhalt, erreicht wurde. Am Ende der Saison haben wir uns von Ramon im beiderseitigen Einverständnis getrennt, da beide Parteien der Ansicht waren, dass für einen Neuaufbau, mit der Integration der Jugendspieler, ein neuer Trainer gut wäre. Dies war auch insbesondere im Interesse der Spieler.

Ich wurde von der Abteilungsleitung mit der Findung eines neuen Trainerstabes, da auch Thomas Herzog, bei dem ich mich nochmals für seine unermüdliche Arbeit bedanken darf, als Co- Trainer und Betreuer der 2. Mannschaft nicht mehr zur Verfügung stand, beauftragt. Nach einigen Gesprächen mit potentiellen Kandidaten stand ich dann vor der für mich schwierigsten Entscheidung im sportlichen Bereich während meiner Amtszeit. Als bester Kandidat erschien mir Stefan Röttger. Problematisch für mich, weil es sich bei diesem Kandidaten um meinen Sohn handelt. Wie würde sich das Verhältnis Vater-Sohn zu Abteilungsleiter- Angestellter verhalten? Diese Frage musste ich mir stellen, wohl wissend, dass Stefan Röttger im Besitz der B- Lizenz ist (was jedoch über Qualität nicht immer etwas aussagt) und er für den Fußball lebt, die Spieler kennt und keine Verantwortung scheut.

Heute bin ich froh, mich für ihn als Spielertrainer (auch hier hatte ich zunächst bedenken), entschieden zu haben. So belegt die Mannschaft zum Jahreswechsel, nach kleinen Anlaufschwierigkeiten, mit 8 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen den 2. Tabellenplatz und die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation ist nicht utopisch. Mit Tobias Schmidt als Teammanager an seiner Seite verfügt die Abteilung über ein kompetentes Trainerteam dem ich und den Spielern für die Rückrunde viel Erfolg wünsche. Die 2. Mannschaft belegte in der Saison 15/16 einen zufriedenstellenden 10. Tabellenplatz. Momentan liegt die Mannschaft mit ihren Betreuern Philipp Rommelsbacher und Matthias Baricevic, bei denen ich mich für ihre Bereitschaft dieses nicht einfache Amt zu übernehmen nochmals bedanken möchte, auf einem Abstiegsplatz, aber mit Tuchfühlung zu einem Nichtabstiegsplatz. Ich glaube fest an das Team, wenn es sich zusammenrauft. Dann wird die Mannschaft auch in der kommenden Saison weiter in der A- Klasse spielen.



Senioren („Aktive Herren“)

Unsere Seniorenmannschaft bestreitet ausschließlich Freundschaftsspiele und Turniere. Insgesamt war die Saison 2016 zumindest sportlich weniger erfolgreich, mussten wir doch einige Niederlagen und Unentschieden hinnehmen. Leider sind auch einige Spiele (meist von unseren Gegnern) abgesagt worden. Trotz einer regen Trainingsbeteiligung von zeitweise über 20 Spielern fiel es uns oftmals schwer die nötigen 11 plus Ersatzspieler für die Freund-

schaftsspiele aufzustellen. Deshalb freuen wir uns sehr, dieses Jahr einige viel versprechende Neuzugänge in unseren Reihen begrüßen zu können.

Auch 2016 ist es uns gelungen unser eigenes AH Turnier, bei dem sich die Dinkelsbühler AH-Mannschaften Sportfreunde/Sinbronn, sowie Segringen/Ellenberg, und TSV - maßen, zu gewinnen.

Neben dem sportlichen Engagement brachten wir uns auch 2016 wieder bei verschiedenen Veranstaltungen des Hauptvereins und der Fußballabteilung mit ein. Insbesondere das Grillen bei den Heimspielen der I. Mannschaft ist hier zu nennen.

Sportliches und gesellschaftliches Highlight 2016 war sicherlich unser Ausflug in die Pfalz. In Edenkoben durften wir ein Freundschaftsspiel gegen die "deutsche Weinel" bestreiten, in dem wir leider deutlich mit 8:2 unterlagen. Die "Weinel" besteht aus talentierten Fußballern, die aus Winzerfamilien stammen oder mit der Herstellung oder Vermarktung von Wein beruflich zu tun haben. Etliche Spieler wurden bei Sichtungungslehrgängen unter der Leitung von Gerd Rutemöller ausgewählt und nominiert. Einige hatten höherklassige Erfahrung und haben bereits in der II. Liga oder Regionalliga gespielt. Der Trainer Gerd Rutemöller nutzte dieses Spiel als Vorbereitung und Test für die Europameisterschaft der Wein-Nationalmannschaften, die 2016 in Koblenz stattfand. Die Deutsche Weinel belegte den 2. Platz. Noch besser als das Spiel war sicherlich die Unterbringung in einem Weingut in Burrweiler und das hervorragende Menü, zu dem wir die Weinspezialitäten, welche die Spieler jeweils mitbringen, kennenlernen und genießen durften.

Auch 2016 haben wir die AH Tanznacht Ende Oktober veranstaltet. Das Konzept, über Standardtänze wie Fox, Cha-Cha-Cha, Walzer und Co. in die 80er Jahre zu rocken hatte wieder ein breites Publikum angesprochen. Wir freuen uns, dass diese generationsübergreifende Veranstaltung so gut ankommt und werden die **AH Tanznacht am 21.10.2017** ausrichten.

Ihr Jörg Reuter

Schlusswort

In allen Altersklassen sind Neuzugänge herzlich willkommen. Die Trainingszeiten sind in der Mitte dieses Heftes unter „Was, Wann, Wo“ ersichtlich oder können gerne beim Abteilungsleiter oder Jugendleiter erfragt werden.

Hartnäckig werden wir unsere uns weiterhin gesetzten Ziele verfolgen. Auch die kontinuierliche Verbesserung der Jugendarbeit steht auf der Prioritätenliste natürlich weiterhin ganz oben. Dies ist ein „Dauermuss“.

Um auch unsere zukünftigen Ziele verwirklichen zu können, appelliere ich an Alle, sich durch tatkräftige Mithilfe, egal in welcher Form, zu engagieren.

Um auch zukünftige Ziele verwirklichen zu können, appelliere ich an Alle, sich durch tatkräftige Mithilfe, egal in welcher Form, zu engagieren.

Mein ganz besonderer Dank gilt nochmals allen Mitarbeitern, die sich in der Abteilungsleitung, als Trainer des TSV oder der JFG, als Betreuer und Helfer in vielen Funktionen 2016 wieder in die Vereinsarbeit eingebracht haben.

Abschließend bedanke ich mich auch recht herzlich bei allen Eltern, Freunden und Gönnern, welche die Fußballabteilung im Jahr 2016 unterstützt haben, sowie dem Gesamtverein für die gute Zusammenarbeit, verbunden mit dem Wunsch, dass dies auch weiterhin so sein wird.

Ihr Ralf Röttger
Abteilungsleiter



» druckstelle
Offset- Sieb- Digital- Textildruck. Werbetechnik

WIR BEDRUCKEN NICHT NUR PAPIER...

... auch bei Fahrzeugen, Firmenbekleidung oder Werbeartikeln sorgen wir für den richtigen „Druck“.

Kaum ein Material ist vor uns sicher, wir bedrucken „fast“ alles in der von uns gewohnten Qualität: Schilder, Planen, Fahnen, Meterstäbe, Stifte, Tassen, T-Shirts und vieles mehr... einfach alles, was ein Unternehmen für einen professionellen Auftritt benötigt. Dazu gibt's die Beratung und den Service vor Ort. Und was können wir für Sie bedrucken?

Druckerei Andreas Kögler e.K.
Gleiwitzer Straße 11
91550 Dinkelsbühl
Telefon 0 98 51/ 5 55 59-0
email@druckerei-koegler.de
www.druckerei-koegler.de



Elke Walter
Hoffeldstraße 16
73495 Regelsweiler
Tel. 07964/1294



Jahresbericht 2016

Kampfrichterschulung des Bayerischen Turnverbandes

Die Kampfrichterschulung des Bayerischen Turnverbandes in Gymnastik/Tanz und Dance 2016 fand am 09.01.2016 in Stein bei Nürnberg statt. Frau Elke Walter nahm als unsere langjährige Kampfrichterin an dieser Weiterbildung teil und hat wieder eine Lizenzverlängerung erhalten. Sie konnte bei den Bayerischen Meisterschaften in Gymnastik und Tanz sowie DTB Dance am 2./3.07.2016 eingesetzt werden. Beim Pokalwettkampf Dance und dem Wettkampf Dance and More, in Firnhaberau, wurde sie vom Bayerischen Turnverband eingesetzt.

Sportlerehrung durch den Hauptverein

Am 19.03.2016 wurde die Jugendmannschaft „Bailamos“ durch den Hauptverein als Mannschaft des Jahres geehrt. Diese Auszeichnung war ein großes Lob und Anerkennung für Mannschaftsgeist und Trainingsfleiß.

Tanzabend 2016

Unter dem Motto: „The Best Of“, fand im Frühjahr und im Herbst, in Zusammenarbeit mit dem Jazz Point Dinkelsbühl, wieder ein abwechslungsreiches Programm statt. Traditionsgemäß trat auch die Freiwillige Feuerwehr aus Mönchsroth auf. Es wurden neben den Wettkampftänzen auch viele neue Tänze gezeigt.



Wettkämpfe 2016

Jazztänzerinnen erneut erfolgreich **22. Bayerische Meisterschaften im Jazz-** **dance des Bayerischen Turnverbandes**

Bei den Bayerischen Meisterschaften am 03.07.2016 starteten drei Gruppen vom TSV Dinkelsbühl. Das Ziel jeder Gruppe war es nach dem Vorkampf ins Finale einziehen zu können. Unter 19 startenden Gruppen gelang es der Jugendmannschaft „Bailamos“ einen hervorragenden 5. Platz zu belegen. Sie vertanzten den Inhalt des Kinofilmes „Wie an einem einzigen Tag“. Die neugegründete Jugendgruppe „Together“ schnupperte erstmals bei den Bayerischen Meisterschaften, mit ihrem „Lausbubentanz“ frei nach Max und Moritz, Wettkampfluft und belegten den 10. Platz. Nach längerer Pause trat die Erwachsenenengruppe „Blanc et Noir“ mit einem pfeffrigen Tanz unter dem Motto „Manege frei“ an und qualifizierten sich für die Deutschen Meisterschaften. Nach der Nominierung war die Freude unbeschreiblich.

Team Bailamos:

Jule Bayrle, Annalena Kober, Johanna Rathgeb, Franziska Stark, Ann-Kathrin Walther, Jana Weiß,
Trainerin: Jasmin Lang, Elke Walter

Team Together:

Franziska Benedickt, Annalena Beer, Doreen , Alicia Paulduro, Lisa Schüttler, Johanna Wetsch
Trainerin: Elke Walter, Julia Nagl

Team: Blanc et Noir:

Veronica Babel, Jeanette Helmer, Jasmin Lang, Laura Nunner, Caroline Rieß, Simone Schmidt
Eigenes Gruppentraining unter der Leitung von Jasmin Lang

Mittelfranken in Deutschland gut vertreten - Unter den Top 10 gelandet

Bei den Deutschen Meisterschaften am 17./18.09.2016 im Jazzdance des DTB in Frankenberg /Sachsen traten 30 Mannschaften aus ganz Deutschland an. Darunter war die A-Mannschaft „Blanc et Noir“ des TSV Dinkelsbühl. Nachdem die Gruppe zwei Jahre pausierte, war die Gruppen gespannt wo sie am Ende landen würde. Nach dem Vorkampf, vor einer 10-köpfigen Jury, ging es nochmals ins Finale und die Formation belegte einen respektablen 9. Platz. Wege zu diesen Erfolgen führten über Team-geist, Trainingsfleiß und Nervenstärke.

Bayerischer Pokalwettkampf Dance

Der letzte Wettkampf im Jahr 2016 fand am 13.11.2016 in Firnhaberau statt. Die Jugend „Together“ trat sowohl beim Pokalwettkampf wie auch bei dem Wettkampf Dance and More an. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Zweimal stand die Gruppe auf dem Siegerpodest. Platz 1 bei „Dance and More“ mit der höchsten Wertung. Platz 2 mit nur 0,1 Punktedifferenz zum Sieger beim Bayern Pokal. Die Freude war riesengroß

Sportlerehrung der Stadt Dinkelsbühl

Alle drei Mannschaften wurden am 25.10.2016 durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Ch. Hammer im Rahmen der Sportlerehrung durch die Stadt Dinkelsbühl für ihren Erfolg geehrt.

Trainingszeiten für das Jahr 2017

Dienstag: 19:00 - 20:30 Uhr
Dreifachhalle - Gruppe Bailamos
Mittwoch: 18:30 - 20:00 Uhr
Dreifachhalle - Gruppe Together
Samstag: 9:30 - 11:30 Uhr
TSV Turnhalle - Gruppe Blanc et Noir
Sonntag: 9:30 - 11:30 Uhr
Dreifachhalle (nach Bedarf)

Sportlerin des Jahres 2016 Jasmin Lang

Unsere Sportlerin des Jahres trat im Jahr 2004 in den Verein und 2008 in die Jazz-Dance-Abteilung ein. Seit dieser Zeit tanzt sie mit großem Erfolg, zunächst in der Jugendmannschaft, danach in der Erwachsenen mit.

Bedingt durch Studium und Arbeit löste sich die Gruppe "Blanc et Noir" nach dem Sieg bei den Bayerischen Meisterschaften 2012 auf.

Durch ihren unermüdlichen Fleiß und Einsatz konnte sie diese Mannschaft wieder aktivieren und die Mannschaft startete 2014 wieder auf bayerischer Ebene. Im Jahr 2016 qualifizierten sich die jungen Damen für die Deutsche Meisterschaft Dance, wo sie mit dem 9. Platz in Deutschland belohnt wurden.

Neben ihrer aktiven Tätigkeit betreut sie seit einigen Jahren als Übungsleiterhelferin und Choreographin mit großem Erfolg eine Jugendgruppe.

Weiterhin ist sie als Kassenprüferin für ihre Abteilung tätig.

Der Vorstand hat auf Grund der sportlichen Leistungen und ihres vorbildlichen Verhaltens und ihrer Zuverlässigkeit **Jasmin Lang** aus der Jazz-Dance-Abteilung zur **Sportlerin des Jahres 2016** gewählt.

1. und 2. Vorsitzender und Techn. Leiterin bei der Ehrung



Jasmin mit Urkunde u. Blumen

Jazzdance



Jazz DANCE



Stahlkonstruktionen
Hallenbau
Schweißarbeiten
Edelstahlbearbeitung
Balkone mit Bodenbelag
Tore, Treppen
Geländer, Zäune
Vordächer und Überdachungen

Schließtechnik
Großes Lager an Form- und
Rundstählen, Vierkant- u. Rundrohren
Fahrzeug-Anhänger von **HUMBAUR**
Reparatur-, Zubehör- und
Ersatzteilservice
Verkauf u. Wartung von
Feuerlöschern



KRÄNZLEIN seit 1903
Stahl- u. Metallbau

Breslauer Str. 17
91550 Dinkelsbühl
Tel: 098 51 - 76 21
www.kraenzlein-metallbau.de



Schweißfachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090

AUCH EIN
HALBMARATHON
MUSS GANZ GELAUFEN WERDEN

S C H U H / H A U S
SCHÄFER GmbH

Wo Schuhkauf Freude macht

Nördlinger Str. 5 · 91550 Dinkelsbühl · Tel. 09851 / 70 49
direkt neben „Ernstings-Family“



Jens Auer
Hesselbergstraße 38
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/7374
E-Mail: jens-judo@tsv-dkb.de



Jahresbericht 2016

Die Judoabteilung weist zum 31.12.2016 einen Mitgliederstand von 93 Mitgliedern auf.

15 Eintritte standen 19 Austritte gegenüber, der Mitgliederstand hat sich somit leider um 6 Judoka verringert.

Jahreshauptversammlung

Die Judo-Jahreshauptversammlung hielten wir am 23.01.2016 in Dinkelsbühl-Neustädtlein in der Pizzeria „Romantica“ ab. Als Vertreter des Hauptvereins waren der 3. Vorsitzende Christian Hutter und Schriftführerin Tanja Hofecker unserer Einladung gefolgt.

Abteilungsleiter Stefan Hauff, Kassier Doris Hammele und Jugendleiter Dominik Kolb verlasen ihre Jahresberichte. Die Vorstandschaft wurde anschließend einstimmig entlastet.

Stefan Hauff verabschiedete sich offiziell als Abteilungsleiter, da er aus beruflichen Gründen nach Köln umzieht. Aufgrund des Wegzugs von Abteilungsleiter Hauff, fand eine außerordentliche Wahl des Abteilungsleiters statt. Christian Hutter übernahm das Amt des Wahlleiters. Gewählt wurde einstimmig Jens Auer als 1. Vorsitzender.

Im Rahmen unserer Versammlung ehrten wir für 10 Jahre Mitgliedschaft Dennis Ramspeck. Ebenfalls 10jährige Mitgliedschaft hatte Lukas Schneider, der leider nicht anwesend sein konnte.

(Kein-) Abschied von Stefan Hauff, Abteilungsleiter 2011-2016

Am 27. Juli leitete Stefan Hauff sein letztes Training, bevor er nach Köln umzog.

Zu diesem Anlass kamen viele Kinder, Betreuer, alle Trainer und Guido Zoller, welcher Stefan eine TSV/Judo-Tasche als Abschiedsgeschenk überreichte.

Wir alle freuten uns sehr, als ankündigte, dass er in seinem Urlaub gerne nach Dinkelsbühl kommt und dann auch trainieren wird.

Seine Verbundenheit mit der Judo-Abteilung zeigte Stefan in den Herbstferien, als er mit viel persönlichen Einsatz das Dojo/Gymnastikraum mit neuen Farben strich und zwei wunderschöne Bilder an die Wand malte (siehe Bilder unten).



Wandgestaltung im Gymnastikraum/Dojo



Training, Trainer, Übungsleiter, Helfer und Prüfungswesen

Trainiert wurde auch im Jahr 2016 immer Dienstag, Mittwoch im Dojo/Gymnastikraum der TSV-Turnhalle und Freitag in der Dreifachturnhalle.

Das Erwachsenen-Training fand freitags im Dojo/Gymnastikraum nach Absprache statt.

Mit unseren engagierten Trainern, Übungsleitern und -assistenten Lukas Zoller, Dominik Kolb, Klaus Rattelmüller, Stefan Hauff, Chris Bär und Jens Auer, konnte ein reibungsloser Trainingsablauf gewährleistet werden.

Seit dem zweiten Halbjahr 2016 unterstützt uns Sergio Hornero als Übungsleiter. Sergio ist Spanier und lebt zurzeit in Dinkelsbühl. Er hat in Spanien eine Sportlehrer-Ausbildung absolviert und schon 6 Jahre Kinder und Jugendliche trainiert. Seine Zeugnisse und Zertifikate wurden vom BLSV (Bayrischen Landes-Sportverband e.V.) anerkannt und ihm am 20.12.2016 die Trainer-C-Lizenz erteilt.

Mit Klaus Rattelmüller, Dominik Kolb, Michael Kreissl, Sergio Hornero und Jens Auer stehen der Judo-Abteilung somit nun 5 lizenzierte Trainer zur Verfügung.

2016 hielten wir an drei Terminen Gürtelprüfungen ab. Insgesamt wurden 36 Prüflinge geprüft. 13 auf den weiß-gelben, 5 auf den gelben und 11 auf den gelb-orangen Gürtel und 4 auf den orangen Gürtel geprüft. Einer erreichte den orange-grünen und 2 den grünen Gürtel.

Kampfgeschehen, Turniere und Lehrgänge 2016

Im Jahr 2016 fuhren die Judoka des TSV-Dinkelsbühl auf 2 Turniere.

Beim Falterturmturnier in Kitzingen erreichte Jessica Kellermann den dritten und Leon Dürr den siebten Platz. Am Alwin-Rauch-Pokal in Fürth vertraten Daniel Getc, Leon Dürr, Yannik und Levin Schirmer den TSV-Dinkelsbühl. Yannik erreichte den dritten und Levin Schirmer den zweiten Platz in ihren Gewichtsklassen.

Am 26. November fand unsere Vereinsmeisterschaft statt. Es kämpften 17 Kinder und Jugendliche in verschiedenen Gewichtsklassen.

- GWK1: 1. Platz - Justus Auer
2. Platz - Sophia Kubin
3. Platz - Julian Mertin
3. Platz - Elia Vitek
3. Platz - Jan Krauss



- GWK 2: 1. Platz - Moritz Alber
2. Platz - Mike Menz
3. Platz - Finn Mögel



Judo

GWK 3: 1. Platz - Albin Berisha
2. Platz - Nezir Berisha
3. Platz - Justin Kolb



GWK 4: 1. Platz - Yannik Schirmer
2. Platz - Daniel Getc
3. Platz - Levin Schirmer

GWK 5: 1. Platz - Lukas Schneider
2. Platz - Leon Dürr
3. Platz - Elias Hammer



Im Oktober 2016 besuchte Michael Kreissl eine Trainerfortbildung um seine Trainerlizenz zu verlängern.

Am 11.12.2016 besuchten Klaus Rattelmüller, Dominik Kolb, Sergio Hornero und Jens Auer eine Trainierfortbildung in Ingolstadt, siehe Bild:



Sergio Hornero, Jens Keidel (6. DAN) von der Sport und Trainerschule Ingolstadt, Klaus Rattelmüller, Dominik Kolb und Jens Auer (v.l.).

Ausblick für 2017 – Zukunft

Im Elementarbereich möchten wir die Kinder ab 6 Jahren weiterhin spielerisch an die koordinativen und konditionellen Anforderungen des Judo sports hinführen und unsere Judo-Werte vermitteln.

Kinder von ca. 8 - 14 Jahren mit den Judo-Techniken vertraut machen und für den Wettkampf vorbereiten.

Jugendlichen ab 14 Jahren und Erwachsenen möchten wir ein flexibles Training bieten und verstärkt SV-Techniken (SV = Selbstverteidigung) trainieren und auch Hand- und Fußschlag-Techniken lernen. Hierzu haben wir seit Januar 2016 einen Sandsack im Dojo.

Basis-Fähigkeiten des Judo sind das sichere Fallen und Abrollen, welches wir z.B. in Workshops für Parkour* auch mal außerhalb der

Matte trainieren wollen, aber auch anderen Interessierten Sportlern vermitteln möchten.

Für Senioren möchten wir einen Workshop zum Thema „Prävention zum Stürzen und Fallen“ anbieten.

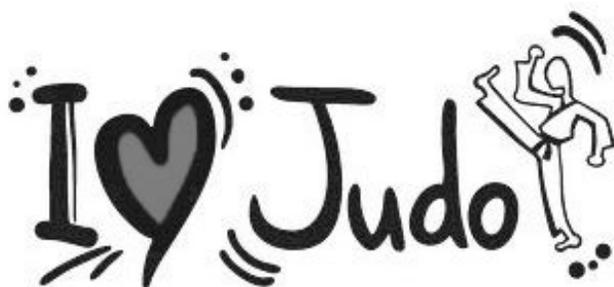
*Parkour bezeichnet eine Fortbewegungsart, deren Ziel es ist, nur mit den Fähigkeiten des eigenen Körpers möglichst effizient von Punkt A zu Punkt B zu gelangen und dabei Hindernisse möglichst effizient zu überwinden.

Abschließend möchte ich mich bei allen Freunden des Judo-Sports bedanken.

„Vielen Dank“

- An meine Trainer und Übungsleiterkollegen für euren Einsatz, Zeit und Geduld.
- Allen Helferinnen und Helfer welche uns beim Judo-Camp und anderen Veranstaltungen geholfen haben.
- Allen Gönnern der Judoabteilung, Manfred Heiß für die Feuer-Holzspende und Wolfgang Kitzberger für die finanzielle Zugabe fürs Judo-Camp sowie allen anderen, die unsere Abteilung auf materielle oder finanzielle Weise unterstützt haben.
- Den Eltern, welche ihre Kinder regelmäßig zum Judo bringen.
- An unsere Judoka's - die Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, welche durch ihren Trainingseinsatz und -fortschritte dafür sorgen, dass auch wir Trainer und Übungsleiter Freude und Spaß am Judotraining haben.

Jens Auer
Abteilungsleiter



Bericht Jugendleitung

Am 09.02. fand der Kinderfasching des TSV statt, der dieses Jahr von der Judoabteilung organisiert wurde. Einen separaten Judo-Kinderfasching gab es dieses Jahr nicht. Der TSV-Kinderfasching war von den Kindern sehr gut besucht, jeder hatte Spaß und kam auf seine Kosten. Somit lässt sich die Veranstaltung als voller Erfolg verbuchen.

Das Judocamp war somit die zweite Veranstaltung für unsere Kinder in diesem Jahr und fand vom 06.05. bis 08.05. statt. Wie auch die letzten Jahre diente wieder unser TSV-Gelände mit der TSV-Halle als Veranstaltungsort. Anreise war am Freitag gegen 15 Uhr. Nachdem die Kinder ihr Lager aufgeschlagen hatten, wurden diverse Spiele - drinnen und draußen – gespielt und vor dem Abendessen hielt Stefan Hauf ein kleines Training in unserem Dojo ab. Als es dann dunkel war, wurde zur Nachtwanderung gerufen, die durch den Arche-Noah-Garten und Stadtgraben führte. Nach der Nachtwanderung wurde Stockbrot über einem Lagerfeuer gebacken und eine Kinderdisco im Dojo veranstaltet. Zum Einschlafen wurde dann noch ein Film eingelegt.



Der nächste Tag startete mit einem reichhaltigen Frühstück und anschließend wurden bis zum Mittag sowohl draußen, als auch drinnen im Dojo, Basketball, Völkerball und diverse andere Spiele gespielt. Zum Mittagessen gab es Spagetti Carbonara, zubereitet von Gisela und Daniela Weingärtner. Nach dem Mittagessen wurde dieses Jahr zum ersten Mal der Judocamp-Battle veranstaltet. Dabei mussten sich die Kinder, die in sechs Gruppen eingeteilt wurden, in verschiedenen Disziplinen beweisen.

Judo

Die Kinder konnten unter anderem beim Sprint, Hindernislauf, Werfen, Sackhüpfen, Ringen und Gegenstände ertasten Punkte sammeln. Von jeder Gruppe konnte daraus ein Sieger gekürt werden. Geleitet wurden die Gruppen von Lukas Zoller, Chris Bär, Stefan Hauf, Jens Auer und Dominik Kolb. Nach dem Abendessen wurden die Kinder durch verschiedene Spiele und ein Lagerfeuer bei Laune gehalten, bis schließlich gegen 10 Uhr unsere Filmnacht startete. Hier wurden bis zum nächsten Morgen Kinderfilme gezeigt. Die meisten Kinder schliefen aber bereits beim zweiten Film ein.



Am Sonntag nach dem Frühstück wurden dann die Sieger des Judocamp-Battles geehrt und danach war Aufräumen angesagt. An dieser Stelle einen ganz besonderen Dank an alle Helfer und Betreuer: Gisela und Daniela Weingärtner, die für unser leibliches Wohl gesorgt haben, Guido Zoller der Getränke und Essen besorgt hat und auch daneben stets zu

Hilfe war, Angelika und Alexander Weingärtner, Jens Auer, Stefan Hauf, Andreas Werner und die Jugendleitung für die Betreuung der Kinder.



Die letzte Veranstaltung in diesem Jahr war wie üblich die Nikolausfeier des TSV, an dem wie jedes Jahr auch die Judoabteilung teilnahm. Gleich zu Beginn der Veranstaltung zeigten die Judokas das, was sie das Jahr über gelernt hatten. Dazu teilten sich die Kinder in drei verschiedene Gruppen auf, geleitet von Jens Auer, Lukas Zoller und Sergio Honero. Die erste Gruppe zeigte kämpferische Spiele mit Bezug zu Judo, die zweite spielerische Situationen und wie man daraus im Kampf seine Vorteile ziehen kann und die dritte Gruppe verschiedene Würfe. Zuletzt wurden von den Trainern noch Würfe der höheren Gürtel demonstriert. Kommentiert wurde die Vorführung von Klaus Rattelmüller.



Anschließend boten die Kinder und Jugendlichen der Leichtathleten, vom Fußball, Kinderturnen, Schülerturnen, Geräteturnen, von den Crazy Dancers und letztendlich vom Mutter-Vater-Kind Turnen, abwechslungsreiche und amüsante Vorführungen. Zum Abschluss kam der Nikolaus mit seinem Schlitten in die Turnhalle. Er wurde von Flötenspiel empfangen und überreichte jedem Kind ein Geschenk. Zuletzt noch ein Dankeschön an alle Trainer und Kinder die ihre Zeit geopfert und an der Vorführung mitgewirkt haben.

Dominik Kolb
Jugendleiter

Judo



Jahreshauptversammlung



**K
BAUMGÄRTNER
R
L**



Seit 1906
Tradition Bewahren,
Neues Erforschen
und Gestalten

**ZIMMEREI
TROCKENBAU
ALTBAUSANIERUNG**

91550 Dinkelsbühl • Weiherhaus 4
Tel. 09851-6139 • Fax 09851-4763
zimmeri-baumi@t-online.de • zimmeri-baumi.de



HR Reichert
SCHLÜSSELFERTIGBAU

- Planung mit 3D Visualisierung
- Beratung mit fundiertem Fachwissen
- Detaillierte, transparente Schlüsselfertig-Angebote
- Termingetreue Ausführung
- Bauleitung
- Koordination aller Gewerke

Tel ☎ 0 98 54 - 270 68 90
Mobil ☎ 0 176 - 72 83 85 84
E-Mail 🌐 info@reichert-sfbau.de

Reichert Schlüsselfertigbau GmbH
Carolin Reichert

Schulstraße 19
91749 Wittelshofen



Ehrungen

Langjährige verdienstvolle Mitarbeiter des Vereins:

(Es ist jeweils nur die höchstrangige Auszeichnung aufgelistet)

Ehrenvorsitzender:

Name:	Jahr der Ehrung:
Weigel, Rudolf	2017

Ehrenmitglieder:

Name:	Ehrenmitglied seit:
Reuter, Stefan	1990
Beuthner, Hans	2006
Beuthner, Lydia	2006
Baumhartner, Alban	2009
Huber, Rudolf	2011
Hartig, Abert	2013
Huber, Genovefa	2013
Fees, Erna	2014
Zürn, Marga	2014
Dr. Mirsberger, Richard	2014
Glatz, Ursula	2015
Dauberschmidt, Willi	2017
Teufel, Günther	2017



Inhaber des Vereinsehrentellers:

Name:	Jahr der Ehrung:
Rattelmüller, Klaus	2008
Röttinger, Erwin	2011
Drechsler, Hans-Jürgen	2011
Görgler, Manfred	2013
Reisser, Norbert	2013
Walte, Elke	2013
Schneider, Gerhard	2017
Herzog, Ursula	2017

Träger der Vereinsehrennadel in Gold:

Name:	Jahr der Ehrung:
Stark, Heinz	1990
Meyer, Karin	1994
Böhm, Dieter	1998
Beck, Hans-Georg	2000
Burger, Richard	2000
Köhler, Roland	2000
Engelhardt, Thomas	2002
Lorenz, Dieter	2002
Wolff, Claudia	2002



Lünsmann, Friedl	2004
Walchshöfer, Dr. Jürgen	2004
Walzel, Herbert	2004
Endreß, Frank	2006
Zelfel, Benno	2006
Ruf, Karl	2007
Weingärtner, Gisela	2008
Hofecker, Tanja	2011
Dragon, Peter	2013
Görgler, Thomas	2013
Hermann, Walter	2013
Herzog, Thomas	2013
Hierman, Albert	2013
Hippelein, Robert	2013
Kiesel, Susanne	2013
Schachner, Manfred	2013
Trumpp, Klaus	2013
Weber, Friedrich	2013
Hammele, Doris	2015
Kirsch, Wolfgang	2015
Miosga, Waldemar	2015
Bermanseder, Ralph	2017
Klein, Erich	2017
Pop, Leonte-ionel	2017
Pratz, Ludwina	2017
Präg, Volker	2017
Reichenberg, Michael	2017
Rieck, Bernhard	2017
Röttger, Ralf	2017

Träger der Vereinsehrennadel in Silber:

Hopfengärtner Erika	1979
Schoger Dieter	1980
Gerum Werner	1981
Hamacher Günter	1984
Weis Max	1988
Lober Adolf	1990
Dr. Rieck Wolfgang	1992
Mühlöder Horst	1996
Lorenz Hannelore	1998
Kaufmann Uwe	2000
Fuchs Michael	2002
Bär Ute	2004
Schmid Hans-Friedrich	2004

Lngjährige verdienstvolle Mitarbeiter des Vereins:

(Es ist jeweils nur die höchstrangige Auszeichnung aufgelistet)

Träger der Vereinsehrennadel in

Silber:

Name:	Jahr der Ehrung:
-------	------------------

Hammerl Bernd	2006
Keller Hubert	2006
Schoger, Karl-Heinz	2006
Blank, Helmut	2008
Forster, Klaus	2008
Lechler, Heinrich	2008
Lechler, Jutta	2008
Lober, Heinrich	2008
Foltin, Rainer	2011
Görgler, Ingrid	2011
Hefner, Marion	2011
Hefner, Uwe	2011
Lechler, Harald	2011
Meiser, Alexander	2011
Weigel, Marianne	2011
Vaas, Beatrix	2011
Gögelein, Klaus	2013
Görgler, Martina	2013
Görner, Ernst	2013
Merklein, Chrsitine	2013
Nagel, Peter	2013
Schuster, Georg	2013
Waldsauer, Cornelia	2013
Weingärter, Alexander	2013
Weingärtner, Daniela	2013
Kitzberger, Wolfgang	2015
Klefenz, Rudolf	2015
Korn, Martina	2015
Reuter, Jörg	2015
Fischer, Alfons	2017
Gögelein, Sabine	2017
Hauff, Stefan	2017
Hutter, Christian	2017
Lober, Reinhilde	2017
Thum, Verena	2017
Rommelsbacher, Philipp	2017
Zoller, Guido	2017



DANKE

Träger der Vereinsehrennadel in

Bronze:

Name:	Jahr der Ehrung:
-------	------------------

Schmidt Dora	1958
Krupinski Peter	1976
Trittenbach Horst	1976
Rommelsbacher Hermann	1979
Rotermundt Karl	1980
Trittenbach Willi	1982
Steiner Richard	1985
Veitinger Gisela	1985
Pfützner Ursula	1986
Klefenz Martha	1990
Veitinger Michael	1990
Ebenhöh Jürgen	1993
Bohla Sieglinde	1996
Fiedler Richard	1996
Hassold Jochen	1996
Kowalzik Roland	1996
Kircher Gisela	1998
Walkum Angelika	1998
Düsterer Gerd	2000
Steinacker Thomas	2000
Bergler Jens	2002
Görner Helmut	2002
Hofmann Michael	2002
Kreissl Michael	2002
Lang Andreas	2002
Unger Hans	2002
Bär Harald	2006
Gabler Gerhard	2006
Kabel Agnes	2006
Lechler Stefanie	2006
Lober Reinhilde	2006
Ritter Martin	2006
Walter Verena	2006
Barnbacher Johannes	2008
Leistner Hermann	2008
Rommelsbacher Philipp	2008
Fischer Alfons	2011
Gögelein Sabine	2011
Hauff Stefan	2011
Beermann-Jerschl Kathrin	2013
Engelhardt Robert	2013

Ehrungen

Träger der Vereinsehrennadel in

Bronze:

Friedl Roland	2013
Hutter Christian	2013
Kirchenbaur Carmen	2013
Maag Karl-Heinz	2013
Reichenberg Michael	2013
Scharf Uwe	2013
Zieher Rainer	2013
Zoller Guido	2013
Bär Christian	2015
Fensterer Steffen	2015
Gärtner Thomas	2015
Görgler Stefan	2015
Göttfert Stefan	2015
Hahn Stefanie	2015
Hofecker Stefan	2015
Hutter Luisa	2015
Kirsch Anne-Marie	2015
Kolb Dominik	2015
Lang Jasmin	2015
Lechner Mona	2015
Liewald Oliver	2015
Müller Jörg	2015
Reichert Kathrin	2015
Reichert Martin	2015
Schnürch Klaus	2015
Ziegelbauer Vanessa	2015

Berndt Stephanie	2017
Ehrmann Bernd	2017
Epstude Sabine	2017
Grode Cornelia	2017
Hammer Kai	2017
Nagl Julia	2017
Rauscher Claus	2017
Sailer-Pape Sabine	2017
Schmidt Tobias	2017
Seefarth Dieter	2017



SWD

STADTWERKE DINKELSBÜHL

STROM · GAS · WASSER · WÄRME · BÄDER · ÖPNV

Ihr Energieversorger
vor Ort

Rudolf-Schmidt-Straße 7 · 91550 Dinkelsbühl · Tel. 09851/57 20-0 · Fax 09851/67 57

Aufnahmeantrag



Turn- und Sportverein 1860 Dinkelsbühl e. V.

Postfach 406
91545 Dinkelsbühl
E-Mail: tsv-dinkelsbuehl@t-online.de
Internet: www.tsv-dinkelsbuehl.de

Geschäftsstelle
Alte Promenade 10, 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851 554730, Fax 554731

Aufnahmeantrag

(Bitte in Blockschrift ausfüllen -
dickumrandete Felder nicht ausfüllen; ß =SS; Ä = AE usw.)

Beantragte Mitgliedschaft für:

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Mitglieds-Nr.	m/w	Name, Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname	<input type="text"/>	Beruf/Titel
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>	Geburtsort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Privattelefon	<input type="text"/>	Mobiletelefon
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Ort/Wohnort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße		

- Aufnahme als aktives Mitglied in Abteilung/en:** _____
- Aufnahme als passives Mitglied im Hauptverein**

<input type="text"/>					
Eintrittsdatum	Sp.	Bk.	Sp.	Bk.	Sp.
	Bk.	Sp.	Bk.	Sp.	Bk.

Aus meiner Familie ist bereits Mitglied beim TSV:

Name/n: _____

Durch meine Unterschrift stimme ich der Speicherung meiner Angaben in einer Datei zu.

Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

TSV 1860 Dinkelsbühl e. V. Alte Promenade 10 91550 Dinkelsbühl	Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE24ZZZ00000241164	Mandatsreferenz

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtigen den

TSV 1860 Dinkelsbühl e. V.

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom TSV 1860 Dinkelsbühl e. V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) _____

Kreditinstitut _____

BIC IBAN

Ort, Datum Unterschrift(en) Kontoinhaber

Eingang Kontrolle Vorstand Erledigung

Änderungsmitteilung



Turn- und Sportverein 1860 Dinkelsbühl e. V.

Postfach 406
91545 Dinkelsbühl
E-Mail: tsv-dinkelsbuehl@t-online.de
Internet: www.tsv-dinkelsbuehl.de

Geschäftsstelle
Alte Promenade 10, 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851 554730, Fax 554731

Änderungs-Mitteilung		(Bitte in Blockschrift ausfüllen - dickumrandete Felder nicht ausfüllen; ß = SS; Å = AE usw.)
1. Änderung der persönlichen Daten:		
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Mitglieds-Nr.	m/w	Name, Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname		Beruf/Titel
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Geburtsdatum		Geburtsort
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Privattelefon		Mobiltelefon
<input type="text"/>		<input type="text"/>
E-Mail		<input type="text"/>
PLZ	Ort/Wohnort	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße		<input type="text"/>
<input type="text"/>		<input type="text"/>
Eintrittsdatum	Sp.	Bk.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sp.	Bk.	Sp.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sp.	Bk.	Sp.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sp.	Bk.	Sp.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2. Abteilungsbeitritt/-wechsel, Kündigung der Mitgliedschaft, Sonstiges:		
Abteilungsbeitritt/-wechsel	<input type="checkbox"/>	neue Abteilung _____
Austritt aus einer Abteilung	<input type="checkbox"/>	welche Abteilung _____
Austritt aus dem TSV	<input type="checkbox"/>	zum <input type="text" value="3"/> <input type="text" value="1"/> <input type="text" value="1"/> <input type="text" value="2"/> <input type="text"/>
Sonstige Bemerkungen: _____		
Durch meine Unterschrift stimme ich der Speicherung meiner Angaben in einer Datei zu.		
_____	_____	
Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)	
3. Änderung des SEPA-Lastschriftmandats für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/SEPA Core Direct Debit Scheme		
Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)		
<input type="text" value="TSV 1860 Dinkelsbühl e. V."/>	Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments	
<input type="text" value="Alte Promenade 10"/>		
<input type="text" value="91550 Dinkelsbühl"/>		
Gläubiger-Identifikationsnummer:	Mandatsreferenz	
<input type="text" value="DE24ZZZ00000241164"/>	<input type="text"/>	
SEPA-Lastschriftmandat		
Ich/Wir ermächtigen den		
<input type="text" value="TSV 1860 Dinkelsbühl e. V."/>		
Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom TSV 1860 Dinkelsbühl e. V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.		
<input type="text"/>		
Kontoinhaber (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
<input type="text"/>		
Kreditinstitut		
<input type="text"/>		
BIC	IBAN	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Ort, Datum	Unterschrift(en) Kontoinhaber	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Eingang	Kontrolle Vorstand	Erledigung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



PHYSIOTHERAPIEPRAXIS STEFANIE STRASSER

Praxis für

- | | | |
|--------------------------------|--------------------------|---|
| ☺ Krankengymnastik | ☺ Rückenschule | ☺ Bobath |
| ☺ Gerätegest. Krankengymnastik | ☺ Massage | ☺ Sportphysiotherapie |
| ☺ Med. Trainingstherapie | ☺ Lymphdrainage | ☺ PNF |
| ☺ Manuelle Therapie | ☺ Fußreflexzonenmassage | Öffnungszeiten
Mo. - Do. 7.00 - 20.00 Uhr
Fr. 7-00 - 18.00 Uhr |
| ☺ Physikalische Therapie | ☺ Kiefergelenkbehandlung | |

Weiterhin bieten wir präventives Gerätetraining zur Verbesserung der körperlichen Fitness, zur Vorbeugung von Haltungsschäden und zur schnelleren Rehabilitation nach Verletzungen und Operationen.

Schrannengasse 1
91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851-551466
Fax 09851-551477

info@physio-strasser.de
www.physio-strasser.de

Termin 2018:

6. Januar 2018

6. JANUAR 2018

Schafkopfturnier der Fußballabteilung - Alte Herren - in der TSV-Turnhalle ab 18.00 Uhr. Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen

SCHACHNER

ELEKTROTECHNIK

ELEKTRO HAUS - UND SYSTEMTECHNIK

DATENNETZWERKTECHNIK

MÄRKLIN UND MODELLBAHNBAU

91550 DINKELSBÜHL

NÖRDLINGER STRASSE 57

TELEFON 09851/7072 - TELEFAX 09851/6442



Bernhard Rieck
Sonnenstraße 51
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/53871



Bericht über das Jahr 2016

Vorwort des Abteilungsleiters

(Bernhard Rieck)

Die Leichtathletik-Abteilung hält für ihre insgesamt 226 Mitglieder im Alter von 4 Jahren bis zu den Senioren ein umfangreiches, breit gefächertes und leistungsdifferenziertes Übungsangebot bereit und richtet sich an alle, die sich lediglich fit halten und Spaß am der Bewegung haben möchten bis hin zu den Hartgesottenen, die bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gehen möchten, bereit sind, mehrmals in der Woche zu trainieren und dann oft auch mit Erfolgen auf überregionaler Ebene belohnt werden. Dieses Angebot kann nur durch das außerordentlich hohe Engagement unserer Übungsleiter und Helfer aufrecht erhalten werden, die viele Stunden ihrer Freizeit investieren, um den Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude an leichtathletischen Disziplinen zu vermitteln und schließlich eine solide Grundlage für sportliche Erfolge zu schaffen, die sie auf zum Teil hochkarätigen Wettkämpfen erringen können. Einzelheiten sind den nachfolgenden Teilberichten zu entnehmen.

Mein Dank gilt daher zunächst allen Übungsleitern und Helfern, die sich für das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen einsetzen und sie beim Training und Wettkampf führen und begleiten. Neben dem Übungsangebot und der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen richtet die Abteilung vor Ort jährlich zahlreiche Sportveranstaltungen im TSV-Stadion, auf der Straße, im Mutschachwald und auf dem Hesselberg aus. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kampfrichtern und Helfern bedanken, ohne deren Engagement wir derartige Veranstaltungen nicht ausrichten könnten, insbesondere bei allen, die die Veranstaltungen federführend organisiert und geleitet haben.

Vor allem bei größeren Veranstaltungen sind wir auf jede helfende Hand angewiesen und froh über jeden, der beim Weitsprung die Grube ebnet, beim Ballwurf die Bälle zurückwirft oder beim Hochsprung die Latte wieder auflegt. Es ist in jeder Hinsicht von großem Vorteil für uns, wenn wir möglichst viele Wettkämpfe auf der eigenen Anlage ausrichten. Wir müssen dann nämlich unsere Kinder seltener zu auswärtigen Veranstaltungen fahren, sparen dadurch Fahrzeit, Fahrer, Fahrtkosten und Meldegebühren und nehmen im Gegenzug noch Meldegelder von anderen Vereinen ein. Wir sind jedoch nicht in der Lage, diesen Heimvorteil zu nutzen, wenn es an Bereitschaft mangelt, an dem einen oder anderen Wochenende mit anzupacken. Ich bitte daher jeden, der unserer Abteilung wohlgesonnen ist, ganz eindringlich, das Team um unsere Kampfrichterobmänner nach Kräften zu unterstützen.

Außerdem gilt mein Dank allen Mitarbeitern im Abteilungsvorstand für die vielen Stunden, die sie ohne Gegenleistung hinter den Kulissen investiert haben. Mein Dank gilt auch den anderen Abteilungen für die gute Zusammenarbeit und der Rücksichtnahme, wenn unsere Abteilung außerplanmäßig Wettkampfstätten belegen muss.

Schließlich möchte ich mich beim Vorstand des TSV Dinkelsbühl bedanken, der die Abteilung immer nach Kräften unterstützt. Norbert Reisser möchte ich für die sehr zügige Veröffentlichung von Informationen und die absolut zuverlässige Pflege der Internetseite, auf der weitere Informationen über die von uns ausgerichteten Wettkampfveranstaltungen und das Trainingsangebot zu finden sind, meine Anerkennung aussprechen. Mein Dank gilt auch unsrem "Alfons", der beim Aufbau immer wieder Hand anlegt.

Nähere Informationen über die einzelnen Trainingsgruppen können den nachfolgenden Berichten der jeweiligen Leiter der Gruppe entnommen werden.

Abkürzungen

DFTH = Dreifachturnhalle • GTH = Gymnasiumsturnhalle
 TH = TSV-Turnhalle • TG = TSV-Gelände • GR = Gymnastikraum

Badminton

Sonntag Erwachsene und Jugendliche (ab 16 Jahre)
 DFTH - 18.00 bis 21.00 Uhr

Fußball

Montag F- und G-Jugend
 TG - 17.00 bis 18.00 Uhr
 D-Jugend
 TG - 17.30 bis 19.00 Uhr

Dienstag E-Jugend
 TG - 17.00 bis 18.15 Uhr
 C-Jugend
 TG - 17.30 bis 19.00 Uhr
 A- und B-Jugend
 TG - 19.00 bis 20.30 Uhr

Mittwoch D-Jugend
 TG - 17.30 bis 19.00 Uhr
 Herren
 TG - 19.00 bis 20.45 Uhr
 Senioren
 TG - 19.00 bis 20.45 Uhr

Donnerstag E-Jugend
 TG - 17.00 bis 18.15 Uhr
 C-Jugend
 TG - 17.30 bis 19.00 Uhr
 A- und B-Jugend
 TG - 19.00 bis 20.30 Uhr

Freitag Herren
 TG - 19.00 bis 20.45 Uhr

Informationen zu den Hallen-Traingszeiten im Winter finden sie unter
www.tsv-dinkelsbuehl.de

Jazz-Dance

Dienstag Wettkampfgruppe Jugend
 DFTH - 19.00 bis 21.15 Uhr

Mittwoch Wettkampfgruppe Jugend und Erwachsene
 DFTH - 18.30 bis 20.00 Uhr

Samstag Wettkampfgruppe Jugend und Erwachsene
 TH - 10.30 bis 14.00 Uhr

Sonntag Wettkampfgruppe Jugend und Erwachsene
 TH - 9.00 bis 13.00 Uhr (bei Bedarf)

Judo

Dienstag ab Gelbgurt
 GR - 18.00 bis 19.15 Uhr
 Alle bis 14 Jahre
 GR - 19.15 bis 20.00 Uhr
 Alle über 14 Jahre
 GR - 20.00 bis 22.00 Uhr

Mittwoch Anfänger
 GR - 17.00 bis 18.00 Uhr
 Anfänger mit Vorkenntnissen
 GR - 18.00 bis 19.00 Uhr
 Wettkämpfer/Fortgeschrittene
 GR - 19.00 bis 20.00 Uhr
 Alle über 14 Jahre
 GR - 20.00 bis 22.00 Uhr

Freitag Wettkämpfer bis 14 Jahre
 DFTH - 18.00 bis 20.00 Uhr
 Alle über 14 Jahre
 DFTH - 20.00 bis 22.00 Uhr

Leichtathletik

Montag ab 14 Jahre
 TG - 18.00 bis 19.30 Uhr

Dienstag W+M 9-13 Jahre
 DFTH - 17.00 bis 19.00 Uhr
 4+5 Jahre, Mädchen und Buben
 TH - 16.00 bis 17.00 Uhr
 ab 14 Jahre
 TG/DFTH - 17.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch Lauffreie für Jedermann
 Sommerzeit: Mutschach-Reithalle - 18.00 Uhr
 Winterzeit: TSV-Halle - 18.00 Uhr
 Läufergruppe
 TG - 18.30 bis 20.00 Uhr

Freitag M10-M13
 DFTH - 15.30 bis 17.00 Uhr
 W7 und M7
 DFTH - 17.00 bis 18.00 Uhr
 W 8/9 und M 8/9
 DFTH - 15.30 bis 17.00 Uhr

W10 und W11
 TH - 15.30 bis 17.00 Uhr
 W12 und W13
 TH - 17.00 bis 19.00 Uhr
 ab 14 Jahre
 TG/DFTH - 16.30 bis 18.00 Uhr

Sonntag Erwachsene und Jugendliche (ab 14 Jahre)
 TG - 10.30 bis 12.00 Uhr

Radsport

Samstag Erwachsene und Jugendliche
 TSV-Turnhalle - 14.00 Uhr

Reha-Sport

Das Angebot der Reh-Sport-Abteilung teilen Ihnen gerne Herr Jünemann, Tel. 09851/6723 oder Herr Hofmann, Tel. 09851/589555 mit.

Tennis

Im Winter in der Tennishalle, im Sommer auf der Tennisanlage
 Dienstag Jugend ab 10 Jahre
 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch Jugend ab 6 Jahre
 14.00 bis 17.00 Uhr

Tischtennis

Montag Jugend
 TH - 18.00 bis 19.30 Uhr
 Erwachsene
 TH - 19.30 bis 22.00 Uhr

Donnerstag Jugend
 TH - 18.00 bis 19.30 Uhr
 Erwachsene
 TH - 19.30 bis 22.00 Uhr

Samstag Spielbetrieb Verbandsspiele
 Jugend und Erwachsene
 TH - ab 13.00 Uhr

Turnen

Montag Pilates
 GR - 9.00 bis 10.00 Uhr
 Kinderturnen 4 bis 6 Jahre
 TH - 16.00 bis 17.00 Uhr
 Einradfahren ab 6 Jahre
 TH - 17.00 bis 18.00 Uhr
 Schülerturnen
 DFTH - 18.00 bis 19.00 Uhr

Turnen

Montag Girls Power Fitness
 GR - 18.15 bis 19.00 Uhr
 Fit an Fun
 DFTH - 19.00 bis 20.00 Uhr

Dienstag Step - Aerobic für Erwachsene
 GR - 20.00 bis 21.00 Uhr
 Wassergymnastik Hallenbad
 ab 18.00 Uhr
 Männerturnen
 TH - 20.00 bis 22.00 Uhr

Mittwoch Morning fit
 GR - ab 8.45 Uhr
 Mutter und Kind-Turnen
 TH - 15.45 bis 17.00 Uhr
 Geräteturnen für Fortgeschrittene ab 5 Jahre (Mädchen)
 TH - 17.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag Frauengymnastik - Bauch, Beine, Po
 TH - 19.30 bis 20.30 Uhr
 Bambini-Turnen
 GR - ab 9.00 Uhr
 Seniorengymnastik
 TH - 16.15 bis 17.00 Uhr

Freitag Wirbelsäulengymnastik
 TH - 17.15 bis 18.00 Uhr
 Crazy Dancers
 GR - 17.30 bis 18.30 Uhr
 Yoga
 GR - 18.30 bis 20.00 Uhr

Samstag Wassergymnastik
 Hallenbad - ab 9.00 Uhr

Volleyball

Freitag Freizeit
 DFTH - 20.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag Jugend II
 DFTH - 17.00 bis 18.00 Uhr
 Jugend I und Herren
 DFTH - 18.00 bis 20.00 Uhr

Wandern

Das Angebot der Wanderabteilung entnehmen Sie bitte dem
 Abteilungsbericht. Der Abteilungsleiter gibt Ihnen auch
 gerne Auskunft.

Wintersport

Skigymnastik
 20 Abende von Mitte Oktober bis Mitte/Ende
 März. Teilnehmer die nicht Mitglieder im TSV
 sind haben eine Teilnahmegebühr zu
 entrichten.
 DFTH - 20.00 bis 21.00 Uhr

Über weitere Angebote können Sie sich auf unserer Internetseite unter
www.tsv-dinkelsbuehl.de oder bei den jeweiligen Abteilungsleitern informieren.



*Die
bessere Leistung
überzeugt!*

fischer Inh. Rainer Jugl

Moderne Wärmetechnik

Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst

Heizung · Lüftung · Solartechnik

Nördlinger Straße 45 Tel. 09851 - 5778·0
91550 Dinkelsbühl Fax 09851 - 577888
info@fischer-heizungsbau.de



brillen  **schmidt**

Nördlinger Str. 21 91550 Dinkelsbühl Tel: 09851 3763 www.brillen-schmidt.eu

Jahrgänge 2009 und jünger

(Sabine Sailer-Pape und Sabine Epstude)

Die Jüngsten unserer Leichtathleten werden betreut von Sabine Sailer-Pape und Sabine Epstude. Die Kinder sind zwischen 4 und 7 Jahren alt und trainieren am Dienstagnachmittag von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Dreifachturnhalle, bei schönem Wetter im Dinkelsbühler Stadion. Die Gruppe umfasst derzeit ca. 25 Mädchen und Jungen. Die Kinder sollen bereits in diesem Alter spielerisch an die Grundlagen der Leichtathletik, wie Laufen, Springen und Werfen herangeführt werden. An allererster Stelle stehen aber der Spaß an der Bewegung und die Gemeinschaft.

Höhepunkt der Trainingssaison im Sommer war für die Kleinen der Spielerische Siebenkampf, der dieses Jahr am 26.07.2016 im Dinkelsbühler Stadion bei sehr heißen Sommertemperaturen stattfand. Trotzdem nahmen fast 100 Kinder an diesem Wettkampf teil. Auch Kinder der Turnabteilung, sowie unsere Leichtathletikfreunde aus Ehingen waren wieder mit Begeisterung bei der Sache. Für eine erfrischende Abkühlung zum Schluss und zur großen Freude der Kinder sorgte das kurze Anstellen der Sprinkleranlage. Wie immer gab es nur „Gewinner“, denn jedes Kind ging stolz mit einer Urkunde und einer Medaille nach Hause.



Den Jahresabschluss bildete wie jedes Jahr am 04.12.2016 die Nikolausfeier des TSV Dinkelsbühl in der Dreifachturnhalle. Hier konnte unser Leichtathletiknachwuchs dem Publikum wieder eine spannende Staffel darbieten..

Jahrgänge 2007 und 2008

(Kai Hammer und Stephanie Berndt)

Die Faszination der leichtathletischen Disziplinen zeigt sich in vielerlei Hinsicht. Die Beweglichkeit, Schnelligkeit und Teamfähigkeit, welche sich in den Kurzspints- und Sprungdisziplinen, sowie in den verschiedenen Wettkämpfen der Kinderleichtathletik zeigt, beginnt bereits im Kindesalter, so auch bei den Jahrgängen 2007 u. 2008. Dabei sind die Kraftentwicklung bei Würfeln und Stößen mit verschiedenen Materialien sowie die Sprungerfahrung mit Körperbalance auf variablem Untergrund nur einige Trainingsinhalte.

Für die Kleinen Athleten stellt es eine große Herausforderung dar, sich schnell oder ausdauernd zu bewegen, hoch oder weit zu springen oder auch weit zu werfen. Dies fordert nicht nur Trainingsfleiß, Wille, Konzentration und Mut sondern stellt auch an die jeweiligen Trainer Anforderungen wie Ideenreichtum, welcher mit Spaß, Ermutigung und Freude befüllt sein muss.

Nach mehreren erfolgreichen Trainingsstunden, können sich die jungen Athleten in den neu eingeführten Kinderleichtathletikwettkämpfen unterbeweis stellen. Hierbei kommt es nicht auf die Einzelleistungen an, sondern auf das gesamte Team. Der Wettkampf in Crailsheim, wurde gut angenommen. Wir starteten unter dem Namen, „Helden in Turnschuhen“ und konnten mit zwei Mannschaften gute Platzierungen erzielen.

Ihre Ausdauerleistung können die Kinder im Winterhalbjahr verbessern. Dafür dient das Crosslauftraining, welches jährlich im September startete. Die im Landkreis Ansbach stattfindende Crosslaufserie wird ebenfalls mit viel Engagement angenommen.



Jahrgänge 2003 bis 2007

(Anja Wöhr und Martin Görgler)

Im Jahr 2016 wurden bis zu den Sommerferien die Jahrgänge 2003/2004 von Anja Wöhr und Martin Görgler gemeinsam trainiert, die Jahrgänge 2005/2006 standen unter der Leitung von Martin Görgler. Die Wettkampfgruppe wurde von Anja Wöhr jeden Dienstag trainiert. Alle Trainingsgruppen waren mit 15 bis 20 Kinder regelmäßig und verlässlich besucht. Der Saisonabschluss wurde mit einem gemeinsamen Grillabend und für die Wettkampfkinder mit einem Ausflug zum Boldern abgerundet.

Im September wechselten die Jahrgänge wie üblich in die nächsthöhere Altersklasse. Die Jahrgänge 2004/2005 trainieren unter der Leitung von Anja Wöhr am Dienstag in der Dreifachturnhalle/Stadion und am Freitag in der TSV Turnhalle/Stadion von jeweils 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Martin Görgler trainiert die Jahrgänge 2006/2007 am Dienstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle/Stadion und am Freitag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der TSV Turnhalle/Stadion.

Interessierte Kinder sind in allen Trainingsstunden „zum Schnuppern“ jederzeit willkommen.

Wir lernen teils spielerisch, aber auch mit Augenmerk auf die technische Ausführung, die verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik wie Sprint, Weitsprung, Ballwurf, Langstrecke und natürlich auch Hochsprung, Hürden, Diskus, Speer und Kugelstoßen kennen. Die Kinder wurden in den vielen verschiedenen Wettkämpfen oft auch für ihren Trainingsfleiß mit sehr guten Platzierungen belohnt.

Bereits im ersten Wettkampf des Jahres konnte sich Jonas Schmid bei der Mittelfränkischen Meisterschaft im Crosslauf in Zirndorf als Sieger der Altersklasse M 10 behaupten. Auch im Hallenwettkampf in Ansbach wurde ein Kreismeistertitel der Staffel U 14 mit Hannah Epstude, Lea Görgler, Hannah Proff und Leonie Schinko errungen.

Leonie Schinko erzielte den Sieg im Dreikampf der Altersklasse W 10. Eine Woche später bestätigte sie ihre guten Leistungen und wurde Kreismeisterin im Fünfkampf bei den Hallenkreismeisterschaften in Gunzenhausen.

Zur Freiluftsaison wurde bei den Wettkämpfen in Leutershausen, Ansbach, Ellwangen und nochmal in Leutershausen verschiedene Kreismeistertitel erzielt. Alina Wöhr holte den Titel im Kugelstoßen, im Speer und im Dreikampf. Emily Funk im Diskus. Leonie Schinko siegte im Wurf-fünfkampf und zweimal im Dreikampf. Hannah Proff siegte ebenfalls im Dreikampf. Hannah Epstude wurde Kreismeisterin im Block Lauf und Lea Görgler im Block Wurf. In Neuendettelsau wurden die „Dinkelsbühler Turboschnecken“ in der Kinderleichtathletik dritter von sieben startenden Teams. Im Team waren Hannah Proff, Mia Reifenberger, Lena Wegert, Lea Bögelein Hannah Plobner, Leonie Schinko und Maja Männche.

Am 02.07.2016 wurde unter Leitung von Erwin Röttinger der heimische 3- bzw. 4-Kampf abgehalten. Dort starteten wir nahezu mit den kompletten Trainingsgruppen. Der Dank gilt hier natürlich allen Eltern und Helfern die wieder mal für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Auch die sportlichen Leistungen konnten sich hier sehen lassen. Alina Wöhr siegte hier im Drei- und Vierkampf. Der Mannschaftskreismeistertitel ging hier an Alina Wöhr, Hannah Epstude, Jaqueline Bross, Jana Wölflik und Lea Görgler. Leonie Schinko siegte dort im Vierkampf. Die Mannschaftswertung der U 12 gewannen Leonie Schinko, Hannah Proff, Emilia Kayembe, Mia Reifenberger und Leonie Reulein.

Im November 2016 startete, wie jedes Jahr, die Crosslaufserie in Flachslanden. Der zweite Lauf der Serie fand in Feuchtwangen statt. Die Kreismeistertitel wurden dieses Jahr in Rohr vergeben. Dort freuten sich Valentin Schenk und Jonas Schmid über ihre Einzeltitel. Jonas Schmid, Joey Lutz und Fabian Kniewasser erzielten den Mannschaftskreismeistertitel der U 12.



Ida Dreißig, Lea Görgler, Alina Wöhr, Alexia Kirhdörfer

Den Mannschaftstitel der U 14 holten sich Alexia Kirhdörfer, Alina Wöhr und Judith Schoger. Auch beim heimischen Crosslauf in Dinkelsbühl machten sich wieder fast alle Kinder der Trainingsgruppen auf den Weg durch die Matschschach. Den Sieg in der Crosslaufserie holten sich hier noch Jonas Schmid und Valentin Schenk.



Alexia Kirhdörfer, Lea Görgler, Alina Wöhr, Jonas Schmid, Judith Schoger, Anna Schmid

Das Trainingsjahr endete mit der Staffel bei der Nikolausfeier am 04.12.2016.

Abschließend möchte sich das Trainerteam bei allen Kindern und Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und der Hilfsbereitschaft in allen Belangen ganz herzlich bedanken.

Jahrgänge 2003 und älter

(Claus U. Rauscher)

Nach der überaus erfolgreichen Saison 2015, konnte die Leistungsgruppe um Trainer Claus U. Rauscher die nachfolgende noch erfolgreicher gestalten.

Mit zahlreichen gewonnenen Kreismeisterschaften, 9 Mittelfränkischen Meistertiteln, drei Vizemeisterschaften in Bayern, zahlreichen TOP 10 Platzierungen ebenfalls in Bayern und Deutschland, sowie einer Qualifikation zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Heidenheim, haben sich die Bemühungen der Athleten im Training ausgezahlt und konnten dadurch so erfolgreich im Wettbewerb umgesetzt werden.

Den erfolgreichen Auftakt machten im Frühjahr die Mannschaft der Crossläuferinnen mit Sara Görgler, Pia Schweitzer und Katharina Wölflik, die nicht nur die Kreis- und Mittelfränkischen Meisterschaften gewonnen hatten, sondern sich auch einen hervorragenden 5. Platz in Bayern erliefen.

Jan Niklas Kulms und Tristan Spiegl waren erfolgreich bei verschiedenen Hallenmeisterschaften aktiv, die sie letztendlich bis zu den Süddeutschen Austragungen brachten.

Zu Gast bei Freunden

TSV Leichtathleten in Edenkoben

Ein erneutes 4-tägiges Aufbauprogramm absolvierten die jugendlichen Athleten um Trainer Claus U. Rauscher bei der Partnergemeinde von Dinkelsbühl.

Auch in der vierten Auflage entschied sich die Jugendgruppe wiederum für die Unterkunft der südwestpfälzischen Fußballschule direkt unterhalb der Villa Ludwigshöhe bei Edenkoben.

Auf Grund der optimalen Unterbringung und den positiven Erfahrungen der Vorjahre, war dies eine logische Entscheidung, sich erneut für diesen Standort zu entscheiden!

Mit 8 Jugendlichen und 3 Erwachsenen trat die Abteilung die kleine Reise in die Pfalz an, um nach rund zwei Stunden Autofahrt vom Vorsitzenden des LCO Edenkoben, Helmut Herrgen, freundschaftlich begrüßt zu werden. Auch Stadtbürgermeister Werner Kastner begrüßte die kleine Delegation im Stadion und wünschte einen erfolgreichen und verletzungsfreien Ablauf.

Mit bis zu drei geleiteten Trainingseinheiten am Tag, mit Theorieblock am Abend im Seminarraum der Unterkunft, bewältigten die Akteure einen straffen und intensiven Tagesablauf. Den traditionellen Abschluss zum Bummeln in die Rheinmetropole Mannheim rundete dieses Frühjahrstrainingslager ab.

In der Freiluftsaison trat vor allem Tristan Spiegl in Erscheinung. Der Dinkelsbühler Athlet war erfolgreicher Titelsammler mit 9 Kreis-, 6 Mittelfränkischen- und 2 Vizebayerischen Meisterschaften.

Zum großen Titel hat es leider nicht gereicht, da er im Hürdenfinale der Bayerischen Meisterschaft in Hösbach, als haushoher Favorit gehandelt, an der zweiten Hürde stolperte und auf Grund des Sturzes nicht ins Ziel kam. Versöhnlich war am selben Tag allerdings der 3. Platz im Hochsprung, welcher mit guten 1,69m ersprungen wurde.

Der Saisonhöhepunkt war für den Mehrkämpfer die Deutsche Meisterschaft im „heimischen“ Heidenheim/Brenz, für die er sich mit neuem Vereinsrekord locker qualifizierte. Doch auch hier hatte er kein Glück, da er sich beim letzten Training vor der Meisterschaft verletzte.

Diese tollen Leistungen spiegeln auch die bayerischen und deutschen Bestenlisten wider. Gelistet findet sich Tristan in Bayern auf mehreren Top3 Plätzen, sowie in Deutschland Top6 im Hürdenlauf und Top20 im Mehrkampf.

an Niklas Kulms konnte in dieser Saison wieder an alte tolle Leistungen anknüpfen und das verletzungsbedingte letzte Jahr dadurch vergessen lassen.

Als vielseitigere Mehrkämpfer konnte er jeweils den 3. Platz im 10-Kampf in Mittelfranken und Bayern gewinnen. Dabei zeigte er sich stark verbessert in seinen Lieblingsdisziplinen Hürdenlauf und 400m. Das zeigte sich bei den Mittelfränkischen Wettbewerben, die er souverän in den vorher genannten Disziplinen gewann. Auch auf bayerischer Ebene hinterließ er seine Spuren, in dem er über die Hürdendistanzen 110m und 400m den 3. und 2. Platz erreichte.

Leider verpasste er die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft über die Stadionrunde mit Hürden um einen Wimpernschlag von 11 Hundertstelsekunden.



Bei den Mädels verlief die Saison leider nicht ganz so erfolgreich wie letztes Jahr. Trotz vieler guter Ansätze, blieben die erhofften Meisterschaften in den technischen Disziplinen leider aus.

Ihren Mittelfränkischen Meistertitel konnte Franziska Krehn heuer leider nicht verteidigen. Sie sprang der Konkurrenz stets hinterher und erreichte nach kämpferischer Leistung noch den Podiumsplatz 3.

Auch für Pia Schweitzer verlief die Saison nicht so erfolgreich wie erhofft. Nach den Deutschen Meisterschaften im letzten Jahr konnten bei den Mittelfränkischen Meisterschaften zwei Podiumsplätze erobert werden.

Die Mittelstrecke von 800m, konnte sie lange führend auf den zwei Stadionrunden, als Vizemeisterin beenden. Im Siebenkampf blieb sie im Weitsprung leider unter ihren Möglichkeiten, so dass mehr als ein 3. Platz nicht herausprang.

Natürlich stehen einige Namen, mit den entsprechenden Leistungen, im Vordergrund dieses Berichtes. Die Erfolge sind aber nur möglich, da jeder aus der Trainingsgruppe sich mit seiner Persönlichkeit, seiner Begeisterung, seinem Humor und dem gegenseitigen Achten und Wertschätzen, einbringt.

Hier greifen und rotieren viele Zahnrädchen richtig gut ineinander, so dass wir uns auf ein erfolgreiches und hoffentlich verletzungsfreies Wettkampfsjahr 2017 freuen dürfen!

Erfolgreiche Sportabzeichenbewerber 2016

(Erwin Röttinger)



Jugendsportabzeichen

Marianna Wetsch, Leander Beyerl, Julia Brandt, Olivia Funk, Lilli Christin Günther, Lena Lindörfer, Paula Sauber, Theresa Wetsch, Kim Merz, Niklas Schick, Matthias Seiferlein, Lara Unger, Elia Rohe, Emilia Kayembe, Anna Schmid (alle 1).

Erik Bach, Nele Görgler, Lukas Kastner, Franziska Lehr, Mia Lutz, Claudio Beruatto, Janis Lindörfer, Fabian Kniewasser, Mia Reifenberger, Alexia Kirchdörfer, (alle 2).

Anne Forkel, Amelie Bößendörfer, Jonas Schmid, Alina Wöhr, Judith Schoger (alle 3).

Samuel Funk, Maja Männche, Leonie Schinko, Hanna Plobner, Hannah Proff, Leonie Reulein, Valentin Schenk, (alle 4).

Lea Görgler, Tristan Spiegl (beide 6).

Jana Wölflik, Yule Herrmann (beide 7).

In Klammern ist die Anzahl der erfolgreichen Prü-

Deutsches Sportabzeichen

Stephanie Berndt, Alfons Fischer (2), Frank Drews (3), Petra Bittel, Beatrice Vaas, Uwe Vaas (5), Katrin Drews, Andrea Kipp-Manhart (9), Conny Waldsauer (11), Gerhard Schneider (17), Andreas Rühl (20), Fritz Müller (35).



Sportlerdrinks

Im Hochleistungssport wird nicht nur zu Wasser, sondern auch zu isotonischen Getränken gegriffen. Dabei handelt es sich um Getränke, die die gleiche Konzentration an gelösten Teilchen haben wie Blut, weshalb der Körper sie schneller aufnehmen kann. **Allerdings bringen sie für Breitensportler keine Vorteile.**

Bei so genannten hypertonischen Getränken handelt es sich um Getränke, die eine stärkere Konzentration haben als Blut. Deshalb entziehen sie dem Körper Wasser. Limonade, Cola oder unverdünnte Fruchtsäfte sind daher ungeeignet, um den Durst zu löschen.

In manchen Sportlergetränken ist Taurin enthalten, das als leistungssteigernd angepriesen wird. Jedoch konnte wissenschaftlich bisher noch keine entsprechende Wirkung nachgewiesen werden.

ganz einfaches schlichtes
WASSER AUS DER LEITUNG
nur vom Besten der deutschen Wasserwerke



Hotel-Restaurant Deutsches Haus



Weinmarkt 3 · 91550 Dinkelsbühl · Tel 09851/6058 · Fax 09851/7911
www.deutsches-haus.net

20:30 Uhr
21. Oktober 2017



AH-Tanznacht
in der
TSV-Turnhalle

dbfp Deutsche Beratungsgesellschaft
für Finanzplanung

Anlageberatung für die
Fürst Fugger Privatbank

DIE REFERENZ FÜR IHREN ERFOLG



Bernhard Hammerl
E-Mail:
bernhard.hammerl@dbfp.de

Jörg Müller
E-Mail:
joerg.mueller@dbfp.de

dbfp GmbH
Anlageberatung für die FÜRST FUGGER Privatbank
Segringer Str. 7, 91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851 - 555 409 - 0
Telefax: 09851 - 555 409 - 99

www.dbfp.de

**FÜR ALLE, DIE UNABHÄNGIGE,
KOMPETENTE BERATUNG SUCHEN!**

- ▶ Wir stehen für Qualität.
- ▶ Wir sind zu 100 % unabhängig.
- ▶ Wir sind für Sie regional vor Ort.
- ▶ Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig.

**Deshalb prüfen wir mit Ihnen zusammen unverbindlich
und kostenlos Ihre bestehenden Verträge wie**

- ▶ Depots
- ▶ Sparkonten
- ▶ Tagesgelder
- ▶ Versicherungsverträge
- ▶ Festgelder
- ▶ Finanzierungen

**Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Wir freuen uns auf Sie!**

Trainerinnen des Jahres 2016: Marion Hefner und Beatrix Vaas aus der Turnabteilung

Mit der heutigen Ehrung eines Trainerduos betreten wir seit Einführung der Ehrung im Jahr 2003 Neuland.

Dieses Paar ist nicht verheiratet, sonst würde das Zusammenspiel seit dem Jahr 1999 vielleicht nicht mehr so gut funktionieren. Aber seit dieser Zeit, also nahezu zwanzig Jahre, leiten sie zusammen die Abendgymnastik Fit and Fun, mit jeweils zwanzig bis dreißig Teilnehmerinnen, die teilweise von Beginn an dabei sind. Ein Glück, dass die damalige Abteilungsleiterin der Turnabteilung Uschi Glatz die beiden für diese Aufgabe gewinnen konnte.

Der erste der "Zwillinge" ist Marion Hefner, Vereinsmitglied seit 1981, neben Fit and Fun noch für die Frauengymnastik, das Schülerturnen und wo am nötigsten in der Turnabteilung tätig, deren Abteilungsleiterin sie nach wie vor ist.

Der zweite "Zwilling" Beatrix Vaas, seit 1991 im Verein, gibt neben "Fit and Fun", noch die Stunde "Morning Fit", Schülerturnen und - im Wechsel mit anderen Übungsleitern - die Wassergymnastik am Samstag.

Trotz Familie haben sie es beide geschafft, immer als Übungsleiter tätig zu sein und den TSV als Breiten- und Gesundheitsportverein zu präsentieren.

Für ihren fortwährenden Einsatz für den Sport und unseren Verein möchten wir ihnen mit der Wahl zur Trainerin des Jahres danken.

Herzlichen Glückwunsch.



1. Vorsitzender Rudolf Weigel bei der Übergabe der Urkunden



Beatrix Vaas und Marion Hefner

Trainer/Trainerinnen des Jahres

2003 Ursula Glatz (Turnen/Leichtathletik)
2004 Erwin Röttinger (Leichtathletik)
2005 Heinrich Dirian (Judo)
2006 Gisela Weingärtner (Judo)
2007 Klaus Rattelmüller (Judo)
2008 Elke Walter (Jazz-Dance)
2009 Johannes Barnbacher (Leichtathletik)
2010 Peter Dragon (Tischtennis)

2011 Manfred Görgler (Turnen)
2012 Michael Reichenberg (Tennis/Volleyb.)
2013 Erwin Röttinger (Leichtathletik)
2014 Tanja Hofecker (Turnen)
2015 Claus U. Rauscher (Leichtathletik)
2016: Marion Hefner; Beatrix Vaas (Turnen)

PIAZZA

Restaurant
09851 899 88 15
Lieferservice
09851 6141
Hotel
09851 899 88 16

Restaurant | Hotel | Lieferservice

Segringer Straße 8 91550 Dinkelsbühl

wir verwöhnen Sie mit mediterraner Küche



Ihr Allianz-Team in Dinkelsbühl

Top-Service & Top-Beratung

Rundum-Beratung von A wie Auslandsreiseversicherung bis Z wie Zahnzusatzversicherung -
persönlich oder online bequem von zu Hause aus.



Sven Siebachmeyer

Allianz Hauptvertretung
Nördlinger Str. 7, 91550 Dinkelsbühl

Telefon 09851/3694, Telefax 09851/3410

sven.siebachmeyer@allianz.de
www.allianz-siebachmeyer.de

Bürozeiten

nach Vereinbarung und

Montag bis Freitag

Mittwoch

Donnerstag

9:00 bis 12:00 Uhr

9:00 bis 13:00 Uhr

16:00 bis 18:00 Uhr

Allianz 

Verleihung des Ehrentellers an Gerhard Schneider (Wandern) und Ursula Herzog (Leichtathletik)



Gerhard Schneider mit dem 2. Vors. Guido Zoller



Gerhard Schneider ist Vereinsmitglied seit 1961. Er übernahm nach dem Rücktritt von Hans Lindenmeyer die Leitung der Wanderabteilung. Seit dieser Zeit versucht er die Gruppe zusammenzuhalten, was schon allein durch den demografischen Wandel sehr schwierig ist

Ernennung neuer Ehrenmitglieder Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Herr Willi Dauberschmidt und Herr Günther Teufel



Frau Förster
Café, Tee & Co. - Feinstes aus aller Welt

Frau Förster, Café, Tee&Co. bietet: großes Tee-, Kuchen- und Schokoladenangebot, feinsten Kaffee, ätherische Öle von Primavera, Räucherwaren, Duftkerzen, Geschenkartikel, Geschirr, edle Tücher und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Inhaberin: Anita Förster, Turmgasse 13, 91550 Dinkelsbühl
Tel: 09851-5893025, Fax: 09851-5519614, Email: Frau.Foerster@t-online.de

Ehrennadel in Bronze

Berndt, Stephanie
Ehrmann, Bernd
Epstude, Sabine
Grode, Cornelia
Hammer, Kai
Nagl, Julia
Rauscher, Claus
Sailer-Pape, Sabine
Schmidt, Tobias
Seefarth, Dieter



Ehrennadel in Gold

Bermanseder, Ralph
Klein, Erich
Pop, Leonte-Ionel
Pratz, Ludwina
Präg, Volker
Reichenberg, Michael
Rieck, Bernhard
Röttger, Ralf
Schwarz, Jürgen



Ehrennadel in Silber

Fischer, Alfons
Gögelein, Sabine
Hauff, Stefan
Hutter, Christian
Lober, Reinhilde
Thum, Verena
Rommelsbacher, Philipp
Zoller, Guido



**VOGEL FLIEGT.
FISCH SCHWIMMT.
MENSCH LÄUFT.**

Emil Zatopek



blue seven

STACCATO

ESPRIT

s.Oliver



TOM TAILOR

COOLE MARKENMODE
FÜR KIDS

G&B
Bekleidung

GARMIN®




DRAGON

Segringer Str. 9
91550 Dinkelsbühl
09851 / 57270

 juwelier-dragon.de

Im Sommer ist es zu heiß für Sport.
Im Winter ist es zu kalt.
Und dazwischen regnet es andauernd.
Liegt also gar nicht an mir.

I Beraten • Planen • Ausführen

I Alternativ-Energien

I Hoch- und Niederdruck

I Dampfanlagen

I Schwimmbad-Technik

I Mess-, Steuer- und

I Regelungstechnik

I Service und Kundendienst

*seit 1986 innovative,
intelligente
Gebäude- und Anlagentechnik!*



Nikolaus

Gebäude- & Anlagentechnik GmbH

Heizung | Sanitär | Lüftung | Klima

Gebäude- & Anlagentechnik GmbH • Rudolf-Schmidt-Straße 9 • 91550 Dinkelsbühl

Telefon 0 98 51 - 61 85 • Telefax 0 98 51 - 78 88 • E-Mail: RNikolaus@t-online.de

Grundbeiträge TSV-Hauptverein (jährlich)				
	Kinder 0 - 14 Jahre	Jugendliche 15 - 18 Jahre	Erwachsene 19 - 59 Jahre	Senioren ab 60 Jahre
Allgemeiner Beitrag	€ 40,00	€ 60,00	€ 80,00	€ 60,00
Ermäßigter Beitrag * (auf Antrag jedes Jahr neu)			€ 60,00	
Beitrag für Ehepaare			€ 140,00	€ 100,00
Familienbeitrag (2 Erwachsene und mindestens 1 Kind bis 18 Jahre)			€ 180,00	
Bei Mitgliedschaften nur eines Elternteils + 3 oder mehr Kindern fällt ab dem 3. Kind der TSV-Grundbeitrag weg				
Aufnahmegebühr (einmalig)	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Abteilungsbeiträge zusätzlich (jährlich)				
	Kinder 0 - 14 Jahre	Jugendliche 15 - 18 Jahre	Erwachsene 19 - 59 Jahre	Senioren ab 60 Jahre
Badminton	€ 15,00	€ 15,00	€ 40,00	€ 40,00
Basketball	€ 25,00	€ 25,00	€ 25,00	€ 25,00
Fußball	€ 17,00	€ 17,00	€ 20,00	€ 20,00
Jazz-Dance	€ 25,00	€ 25,00	€ 25,00	€ 25,00
Judo	€ 22,00	€ 27,00	€ 40,00	€ 27,00
Judo-Aufnahmegebühr	€ 23,00	€ 23,00	€ 23,00	€ 23,00
Judo-Ermäßigte			€ 27,00	
Leichtathletik	€ 25,00	€ 30,00	€ 35,00	€ 35,00
Radsport	€ 0,00	€ 0,00	€ 10,00	€ 10,00
Rehabilitationssport	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Tennis	€ 40,00	€ 40,00	€ 115,00	€ 115,00
Tennis-Ehepaare			€ 160,00	€ 160,00
Tennis-Ermäßigte			€ 60,00	
Tischtennis	€ 18,00	€ 18,00	€ 24,00	€ 24,00
Turnen <small>(Kinder-, Eltern-Kind-, Geräte-, Frauen-, Männer-, Senioren-)</small>	€ 15,00	€ 15,00	€ 15,00	€ 15,00
Kinder von 0 - 3 Jahren sind in der Turnabteilung beitragsfrei				
Volleyball	€ 0,00	€ 0,00	€ 5,00	€ 5,00
Wandern	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Wintersport	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
* Ermäßigter Beitrag: Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehr- und Ersatzdienstleistende sowie Langzeitarbeitslose ab dem 19. Lebensjahr, haben die Möglichkeit einen Antrag auf Beitragsermäßigung zu stellen. Der Antrag muss jedes Jahr neu gestellt werden und bis spätestens 31.01. jeden Jahres in der Geschäftsstelle vorliegen.				

Passive Mitgliedschaft:

Mitglieder die keiner Abteilung angehören, können ab dem 01.01.2013 auf schriftlichen Antrag als passive Mitglieder geführt werden. Der Jahresbeitrag für passive Mitgliedschaften beträgt 50,00 Euro.

Nikolausfeier

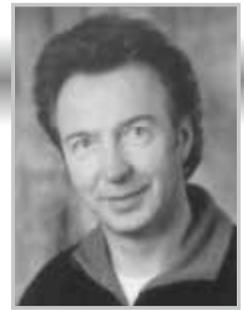


4. Dezember
2016





Erich Klein
Nördlinger Straße 14
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/5553636



Jahresbericht 2016

Die Abteilung besteht weiter aus 19 Personen. Nach dem wir im Dezember 2015 ein Mitglied verloren hatten, haben wir ab 2016 den Jugendlichen Andrä Nitschke als Mitglied gewonnen.

Sehr erfreulich war nach jahrelangen Anläufen unsere Frühjahrsausfahrt in den Schwarzwald. Es haben sich 6 Mitglieder angemeldet, für insgesamt 4 Tage.

Gesellschaftlicher Höhepunkt war der 03.10.2016 das Grillen der Abteilung Radsport in Dinkelsbühl am Unteren Mauerweg mit 16 Personen.

Außerdem wurde mit unserem Mitglied Ursula Herzog der 70 Geburtstag gefeiert.

Angeboten wird ab März wieder Training mit dem Rennrad. Jeden Samstag ab 14.00 Uhr, Treffpunkt TSV Turnhalle an der Alten Promenade 10. in Dinkelsbühl.

01.08.2016	Jahreshauptversammlung Abteilungs Radsport
31.01. 2016	BRV – Bezirkstag in Treuchtlingen
12.03 2016	BRV – Verbandstag in Paulushofen
20.03. 2016	TSV - Jahreshauptversammlung
05.05.-08.05	Frühjahrstraing im Schwarzwald
19.06.2016	Mittelfranken -Cup gefahren gefahren ist Josef Wolpert
26.06.2016	Alp - Extrem mit Wolfgang und Karl Rieck
17.07.2016	Ammendorf gefahren von Helmut Frank
03.10.2016	TSV -Abteilung Radsport Grillen
09.12.2016	Jahresabschluss TSV Dinkelsbühl und Mönchsroth in Wittelshofen
.	

Frühjahrstraining im Schwarzwald

1.Tag Abfahrt nach Todtnau im Schwarzwald. Nachdem die Zimmer noch nicht bezugsfertig waren, haben wir uns in einem Nebenzimmer umgezogen. Die Räder wurden aufgerüstet, dann ging los. Das Wiedenbachtal nach oben, anschließend sind wir Richtung Schauinsland abgebogen. Das Schauinslandplateau befindet sich auf 1350 Meter Höhe. Von da geht es fast nur noch bergab Todtnauberg, Todtnau und zurück nach Präg in den Sonnenhof. Entfernung zirka 60 km.

2. Tag Von Präg geht es sofort den Hochkopf hoch, 450 -500 Höhenmeter.

Dann fällt es nach St Blasien ab, weiter zum Schluchsee. Am Ende vom See wurde die erste Pause eingelegt. Weiter ging es nach Titisee-Neustadt, Skiflug-Schanze und wieder zurück nach Titisee-Neustadt, mit einem Bummel über die Strandpromenade. Weiter geht es über das Bärenental zum Feldberg mit 1450 Höhenmetern, dann über Todtnau zurück nach Präg. Die Tagesetappe beträgt ca. 120 Km

3. Tag Vom Böllenbachtal auf 1200 Höhenmeter über den Höhenrücken in die Rheinebene nach Badenweiler, Neuenburg, Lahr am Rhein, dann wurde die erste Pause eingelegt. Anschließend ging es über den Rhein auf die Französische Seite, und wieder zurück.. Nur die Radwege sind nicht für Rennradler gemacht. Wir haben uns einen Weg im Landesinneren nach Lörrach gesucht. Dort machten wir die 2. Rast um unsere Kalorien wieder aufzufüllen. Weiter ging es dann über Steinen nach Schopfheim und das Wiesenbachtal zurück nach Präg zu unserem Gasthof. Die zurückgelegte Entfernung betrug ca. 135 Km.

Radsport

4. Tag Alles einpacken zur Abfahrt, über Freiburg nach Emmendingen zu einem Waldparkplatz. Geplant war eine Fahrt um den Kaiserstuhl. Abfahrt 10.00 Uhr nach Teningen, Schellingen, Oberbergen, Birkensohl. Ab jetzt war klar, daß wir die Fahrt um den Kaiserstuhl nicht schaffen können. Wir hatten nämlich unsere nächste Abfahrt um 13.00 vom Waldparkplatz in Emmendingen geplant. Also mußten wir die Tour über den Kaiserstuhl fahren. Die Tagesetappe betrug etwa 80 Km. Anschließend noch 300 Km nach Hause.

Ich würde mich über eine Wiederholung sehr freuen, auch an anderen Orten.

Der Ausklang des Radsportjahres Dinkelsbühl und Mönchsroth in Wittelshofen am 09.12.2016 mit 25 Personen ging in einer lockeren Atmosphäre um ca 23.00 zu Ende.

Nun möchte ich mich als Abteilungsleiter bei allen Mitgliedern der Abteilung Radsport, sowie Helferinnen und Helfern für die gute Zusammenarbeit bedanken, Ihnen allen ein gesundes Neues Jahr und ein unfallfreies Jahr 2017 wünschen.

Ihr Abteilungsleiter Erich Klein



**INTERSPORT
DÜSTERER**

**KANNST DU
SO VIEL SPORT
MACHEN, WIE ES BEI
INTERSPORT DÜSTERER
GIBT?**

**Danziger Straße 15
Gewerbegebiet Ost
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851 3551**



Radsport und Sport auf über 1000m'!



RENAULT
Passion for life

Renault ZOE

Bis zu 400 km Reichweite*



Der 100% elektrische Renault ZOE.

Renault ZOE Life
ab

17.995,- €**

zzgl. Batteriemiete ab

69,- €*** mtl.

Z.E.

• Neue Batterie Z.E. 40 mit bis zu 400 km Reichweite nach NEFZ • Nach bereits 40 Minuten Ladezeit 120 km Fahrspaß**** • Jetzt auch mit BOSE Edition-Paket erhältlich • Entweder mit Batteriemiete oder Batteriekauf erhältlich • Batteriemietvertrag ohne Kilometerbegrenzung

AUTOKRAUS
DINKELSBÜHL

Auto-Kraus GmbH & Co. KG
Gleiwitzer Str. 2 • 91550 Dinkelsbühl •
Telefon 09851/77 77 • www.autokraus-gruppe.de

*Nach NEFZ homologierte Reichweite mit der Z.E. 40 Batterie (41 kW/h). Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite. **Angebotspreis für einen Renault ZOE Life inklusive 5.000,- € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Der Elektrobonus enthält 2.000,- € staatlichen Umweltbonus sowie 3.000,- € Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum ab dem 01.01.2017 bis zum 30.04.2017. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzins von 69,- € bei einer Jahresfahrleistung von 5.000 km mit der Z.E. 40 Batterie mit 41 kW/h. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab. ****Beschleunigte Ladung mit 22kW. Abb. zeigt Renault ZOE Intens mit Sonderausstattung.

Unsere "dienstältesten" Vereinsmitglieder

Vereinseintritte vom 1.1.1940 bis 31.12.1964

Eintritt am:

01.01.1940	Beuthner Lydia	26.03.1959	Weigel Rudolf
01.01.1941	Fees Erna	22.05.1959	Rommelsbacher Hermann
01.04.1946	Beuthner Hans	01.07.1959	Hammerl Erich
01.04.1946	Busch Hedwig	01.01.1960	Lang Adolf
01.01.1947	Schäfer Ella	01.09.1960	Kolb Christine
01.01.1947	Scheuermann Franz	23.03.1961	Ruf Karl
01.01.1947	Schmidt Dora	26.09.1961	Beuthner Hans-Günther
01.04.1949	Teufel Günter	03.10.1961	Hermann Walter
01.01.1951	Gerum Werner	23.10.1961	Schneider Gerhard
01.01.1952	Mack Hannelore	12.11.1961	Trittenbach Horst
01.01.1952	Stark Heinz	15.02.1962	Mayer-Eming Sigrid
05.05.1952	Kratzer Heinrich	29.06.1962	Hampel Josef
01.01.1953	Beck Gerhard	22.08.1962	Wenng Elfriede
01.01.1953	Reulein Ingrid	18.09.1962	Reisser Norbert
02.02.1953	Ludwig Hans	25.09.1962	Huber Rudolf
01.09.1953	Dauberschmidt Willi	01.01.1963	Hauth Walter
01.10.1954	Hopfengärtner Erika	12.06.1963	Müller Friedrich
01.07.1955	Dr. Mirsberger Richard	28.12.1963	Seiferlein Friedrich
07.08.1955	Steinacker Walter	01.01.1964	Krupinski Peter
01.09.1955	Hamacher Günter	20.02.1964	Hartig Albert
01.10.1955	Fleischmann Anni	01.04.1964	Kastl Johanna
14.09.1956	Bartlime Dieter	02.06.1964	Friedl Roland
01.01.1957	Krupinski Gerda	25.06.1964	Fensterer Herbert
28.05.1957	Mix Gerd	03.10.1964	Dirauf Anneliese
01.06.1957	Schoger Dieter	03.10.1964	Dirauf Heinz
22.06.1957	Graser Karl	16.12.1964	Reinhard Käthe
20.11.1957	Bähr Werner		
20.02.1958	Landmann Irene		
24.09.1958	Seiferlein Heinz		
20.02.1959	Grum Philipp		





Daniel Jünemann
Karlsbaderstr. 7
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/589555



Jahresbericht 2016

Rehasport in Dinkelsbühl beim TSV. Und wir wachsen weiter und weiter. Jetzt mit neun Gruppen in der Woche. Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, wurden weitere Räumlichkeiten angemietet.

Zusätzlich zu den gewohnten Stunden in der Turnhalle des TSV finden nun auch Stunden in den Räumen der ehemaligen Tanzschule Sczesny im Hoffeld statt.

An den etablierten Stunden Rehasport Wirbelsäule kann grundsätzlich auch ohne Verordnung teilgenommen werden. Hierfür ist ein Entgelt in Höhe von 5,50 Euro pro Einheit zu entrichten. Einfach zu den unten genannten Zeiten in bequemer Kleidung und in sauberen Hallenschuhen dazu kommen.

Besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr unserer Rehasportleiterin Silke Wittmann. Sie ist eine große Bereicherung für unsere Rehasportabteilung und sorgt für Bewegung in den Sportstunden. Während unserer Arbeit stellen wir häufig eine allgemeine Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit und des Wohlbefindens unserer Teilnehmer fest. Des Weiteren konnten neue Teilnehmer sehr gut in die Gruppen integriert werden und Freundschaften entstanden.

Am Rehabilitationssport kann auch teilnehmen, wer eine Verordnung vom Arzt bekommt. Dies ist dann kostenfrei. In der Regel werden 50 Einheiten für einen Zeitraum von 18 Monaten verschrieben. Zunächst betreuen wir in diesen Gruppen Teilnehmer mit Problematiken an der Wirbelsäule.

Nach intensiver Aufwärmphase werden Übungen zur Kräftigung und Mobilisation mit und ohne Trainingsgeräte durchgeführt. Dieses können dann teilweise auch als Hausaufgaben genutzt werden. Der Ausklang der Einheit findet häufig in spielerischer Form statt, so dass die Geselligkeit nicht zu kurz kommt.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir allen Interessenten gern unter der Tel. 09851/589555 (Physiotherapie Jünemann & Partner, Karlsbader Straße 7 in Dinkelsbühl) zur Verfügung.

Für Ihre Gesundheit: www.st.pauls-apotheke.de



St.-Pauls-Apotheke

Ihre leistungsstarke Apotheke im Herzen der Altstadt!

Apothekerin Sybille Helf

Fachapothekerin für Offizinpharmazie, Homöopathie und Naturheilverfahren
Weiterbildungsstätte für Offizinpharmazie
Qualitätszertifikat nach DIN EN ISO 9001:2008 und der Bayerischen Landesapothekerkammer

Nördlinger Straße 11 · 91550 Dinkelsbühl · Telefon 098 51 - 34 35 · Telefax 098 51 - 34 14

Jahreshauptversammlung

Abschlussrede des ausscheidenden 1. Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des TSV 1860 Dinkelsbühl, liebe Gäste,

bevor wir zur Wahl des neuen Vorstandes kommen, erlaubt mir noch einige Worte.

Als ich 1973 im Alter von 27 Jahren zum damals jüngsten Abteilungsleiter in der Geschichte der Fußballabteilung gewählt wurde, sah ich mich nicht als Dauerlösung. Doch dann kam alles anders und ich war 23 Jahre als Abteilungsleiter, Spieler und Trainer in der Fußballabteilung aktiv.

Im Jahr 1985 musste der damalige 3. Vorsitzende Heribert Fritsch seinen Posten aus beruflichen Gründen zur Verfügung stellen und so wurde ich zum 3. Vorsitzenden, dem damals sogenannten Vergnügungsvorstand, gewählt.

Diese Position habe ich bis zu meiner Wahl zum 1. Vorsitzenden bei der Jahreshauptversammlung 1989 bekleidet.

Somit bin ich mit dem heutigen Tag 28 Jahre als 1. Vorsitzender des TSV Dinkelsbühl im Amt und 44 Jahre im Ehrenamt für unseren, meinen TSV tätig. Nie hätte ich mir das träumen lassen.

Vor 28 Jahren musste ich zum ersten Mal eine Rede als 1. Vorsitzender halten. Ich war ordentlich nervös.

Ich habe mir lange überlegt, ob ich überhaupt eine Abschiedsrede halten möchte, dann hat jedoch die Überzeugung Oberhand gewonnen, dass zu einem guten Abschied auch ein paar Abschiedsworte gehören. Ich glaube das bin ich unserem Verein, seinen Mitgliedern und vor allem Ihnen allen schuldig.

Wie jeder Verein lebt auch der TSV Dinkelsbühl von den Menschen die sich einbringen und mithelfen das Vereinsleben umzusetzen und von den Mitgliedern die unsere Übungsstunden regelmäßig und gerne besuchen. Doch es wird immer schwieriger. Es ist schwierig junge Menschen für die Vereinsarbeit zu begeistern. Die Mitgliederzahlen sinken seit vielen Jahren, die Kosten aber steigen stetig.

Ich möchte Dank sagen für die 32 Jahre in denen ich im Vorstand unseres Vereins sein durfte, für das Vertrauen, aber auch für die soziale Anerkennung, die mir in dieser Zeit zu Teil wurde. Rückblickend auf die 28 Jahre als 1. Vorsitzender ist festzustellen, dass einiges bewegt und geschaffen wurde. Ohne die tatkräftige Unterstützung meiner Mitstreiter im Vorstand wäre es nicht möglich gewesen, den Posten des 1. Vorsitzenden vernünftig, mehr oder weniger zu Eurer Zufriedenheit, auszufüllen. Hinter mir stand immer eine Mannschaft, auf die ich zählen konnte, auch wenn es schwierige Phasen zu bewältigen galt.

Zu nennen sind hier besonders Rudolf Huber und Albert Hartig, die mir viele Jahre zur Seite standen. Bedanken möchte ich mich aber ohne Ausnahme bei allen, die mich auf diesem langen Weg begleitet haben, die in dieser Zeit im Vorstand und den Abteilungen tätig waren. Sie haben alle einen tollen Job gemacht.

Jahreshauptversammlung

Wenn man am Ende eines solchen Zeitraumes Bilanz zieht, stellt sich ganz natürlich die Frage: "Was hat es dir gebracht"? Freude und Ärger, Lust und Enttäuschung - was hat letztendlich überwogen? Trotz aller Widrigkeiten kann ich heute sagen, dass die positiven Dinge überwogen haben. Ich habe viele Menschen kennengelernt - nette und weniger nette, ehrliche und weniger ehrliche und ich habe Freunde gewonnen.

Ich bedanke mich bei meiner Familie, insbesondere bei meiner Frau, die das alles vier Jahrzehnte mitgetragen hat.

Zu danken ist auch allen Sponsoren, Unterstützern und allen Freunden unseres Vereins, die uns helfen, unsere Angebote aufrecht zu erhalten. Es ist nicht immer leicht, großzügige Spender zu finden.

In den Dank möchte ich auch die Stadt Dinkelsbühl und den Landkreis Ansbach einschließen, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatten.

Leider gab es, wie in jeder Familie, auch traurige Ereignisse. So mussten wir in dieser Zeit von einer Vielzahl von Mitgliedern Abschied nehmen. Besonders nahegehend und traurig war aber der Tod von zwei jungen Sportlerinnen, die durch tragische Unfälle aus ihrem hoffnungsvollen Leben gerissen wurden.

Der Verein ist derzeit, trotz vorhandener finanzieller Belastungen, gut aufgestellt. So konnten wir in den vergangenen Jahren jeweils einen kleinen Überschuss erarbeiten. Ich bin mir sicher, dass der neue Vorstand dies so weiterführen wird. Besonders erfreulich ist, dass ein großer Teil der "alten" Riege weitermacht und sich jüngere Mitglieder, besonders junge Frauen, bereit erklärt haben, im Vorstand mitzuarbeiten. Junge Leute bringen frischen Wind. Und frischer Wind ist überall willkommen.

Ich wünsche meinem Nachfolger, der nachher noch zu wählen ist, und seinen "alten" und "neuen" Mitarbeitern alles Gute und viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Auch wenn der Weg das eine oder andere Mal steinig sein wird - lasst euch nicht unterkriegen.

Und wir sollten nicht vergessen, dass jedes Ende auch ein neuer Anfang ist.



**Ich danke
Euch allen
für die
schöne Zeit!**

Rückblick auf Sportler und Sportlerinnen des Jahres

Sportler des Jahres	Jahr	Sportlerin des Jahres
Ulrich Lenk (Leichtathletik)	1972	nicht vergeben
Günter Hamacher (Fußball)	1973	nicht vergeben
Wolfgang Beck (Leichtathletik)	1974	nicht vergeben
Klaus Rattelmüller (Judo)	1975	nicht vergeben
Heinz Dirauf (Tennis)	1976	nicht vergeben
Fritz Edelmann (Leichtathletik)	1977	nicht vergeben
Johannes Schlender (Leichtathletik) 1978		nicht vergeben
Michael Schübel (Leichtathletik)	1979	nicht vergeben
Bernhard Rieck (Leichtathletik)	1980	Sabine Mögel (Judo)
Uwe Dick (Leichtathletik) und Stefan Reuter (Fußball)	1981	nicht vergeben
Theo Kiefner (Leichtathletik)	1982	nicht vergeben
Adi Wimmer (Leichtathletik) †	1983	Karin Beck (Tennis) †
Klaus Huber (Leichtathletik)	1984	Uschi Herzog (Leichtathletik)
Patrick Sprung (Judo)	1985	Sabine Volke (Leichtathletik)
Klaus Huber (Leichtathletik)	1986	Doris Käfer (Judo)
Stefan Burger (Leichtathletik)	1987	Sabine Volke (Leichtathletik)
Dieter Böhm (Fußball)	1988	Cornelia Lang (Leichtathletik)
Klaus Huber (Leichtathletik)	1989	Yvonne Wessely (Judo)
Günther Wolff (Fußball)	1990	Ulrike Mix und Sabine Sauer und Anja Schaible (alle Leichtathletik)
Bernhard Rieck (Leichtathletik)	1991	Ulrike Mix (Leichtathletik)
Thomas Engelhardt (Leichtathletik)	1992	Carmen Sickau (Leichtathletik)
Michael Fuchs (Fußball)	1993	Diana Scholz (Judo)
Jochen Schaible (Leichtathletik)	1994	Stefanie Fuchs (Leichtathletik) †
Lothar Ladel (Tischtennis)	1995	Sabrina Rommelsbacher (Judo)
Fritz Edelmann (Leichtathletik)	1996	Stefanie Fuchs (Leichtathletik) †
Michael Veitinger (Tennis)	1997	Stefanie Fuchs (Leichtathletik) †
Christian Pomp (Leichtathletik)	1998	Stefanie Fuchs (Leichtathletik) †
Michael Beck (Fußball)	1999	Heike Weible (Judo)
Christian Pomp (Leichtathletik)	2000	Monique Kronenwetter (Judo)
Christian Pomp (Leichtathletik)	2001	Sabrina Pflanz (Leichtathletik)
Gerhard Wessely (Judo)	2002	Anke Weible (Judo)
Bernd Ehrmann (Leichtathletik)	2003	Anja Engerer (Jazz-Dance)
Fritz Edelmann (Leichtathletik)	2004	Nina Baier (Leichtathletik)
Bernd Ehrmann (Leichtathletik)	2005	Uschi Herzog (Leichtathletik)
Tobias Friedrich (Fußball)	2006	Verena Walter (Jazz-Dance)
Mario Saur (Leichtathletik)	2007	nicht vergeben
Mario Saur (Leichtathletik)	2008	Juliane Kunder (Leichtathletik)
Mario Saur (Leichtathletik)	2009	Uschi Herzog (Leichtathletik)
Reinhard Joas (Leichtathletik)	2010	Vanessa Ziegelbauer (Jazz-Dance)
Dennis Edelmann (Leichtathletik)	2011	Johanna Bopp (Judo)
nicht vergeben	2012	nicht vergeben
Tobias Schmidt (Fußball)	2013	Jennifer Elz (Turnen)
Jan Niklas Kulms (Leichtathletik)	2014	Pia Schweitzer (Leichtathletik)
Tristan Spiegl (Leichtathletik)	2015	Pia Schweitzer (Leichtathletik)
nicht vergeben	2016	Jasmin Lang (Jazz-Dance)



**Wir freuen
uns auf Sie!**



Physiotherapie Jünemann & Partner

**... einfach in
guten Händen**



Unsere Leistungen

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Medizinisches Gerätetraining
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagetherapie
- Bobath-Konzept
- Rolfing®
- Craniosacrale Therapie
- Rückenschulung / Präventionskurse
- Wärmetherapie / Naturfangoanwendung
- Schlingentisch
- therapeutisches Klettern
- Die Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Massage nach Breuss
- Bindegewebsmassage
- Feldenkraismethode
- Atemtherapie
- Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
- Ultraschallanwendung
- Elektrotherapie
- Kryotherapie
- Rehabilitationssport
- Golf Physio-Coach

Karlsbader Straße 7 · 91550 Dinkelsbühl · Tel. 09851/589555
krankengymnastik-juenemann@t-online.de
www.krankengymnastik-dinkelsbuehl.de

Tennis



Michael Reichenberg
Steinwiesenweg 5
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/553954, www.tennis-dkb.de



Jahresbericht 2016

Jahreshauptversammlung

Gut besuchte Mitgliederversammlung



Kassier, 1. und 2. Vorsitzender

Am 3. Februar fand die Jahreshauptversammlung 2016 unserer Tennisabteilung im Veranstaltungssaal der VR - Bank statt.

Auf der Tagesordnung standen Berichte des Vorstandes über das vergangene Tennisjahr, der Bericht der Kassenprüfer und diverse anstehende Entscheidungen. Vom Vorstand des Hauptvereins war Rudi Weigel anwesend, der selbst Mitglied der Tennisabteilung ist.

Auch erfreulich viele weitere Mitglieder demonstrierten durch ihre Anwesenheit Interesse am Geschehen in unserer Abteilung.



Großes Interesse bei Mitgliedern aller Altersklassen

Der 2. Vorsitzende, Georg Schuster, appellierte an die anwesenden Mitglieder, sich auch bei den jährlich zweimal anstehenden Arbeitseinsätzen auf den Plätzen mehr zu engagieren.

Erster Arbeitseinsatz

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

Same procedure as every year: Um die Plätze nach der Winterpause wieder für den Spielbetrieb herzurichten ist der freiwillige Einsatz der Mitglieder unabdingbar. Zum Glück finden sich immer ein paar fleißige Helfer, um die Anlage wieder auf Vordermann zu bringen. Für alle Beteiligten wäre es sicher noch angenehmer, wenn sich etwas mehr aktive Mitglieder des Vereins aufrufen könnten und selbst Hand anlegen, damit sie dann im Sommer wieder bei optimalen Bedingungen spielen können.



Vorbildlich: Vater und Sohn beim Arbeitseinsatz

Tennis

Schleifchenturnier zum Saisonanfang

Perfekter Tennismittwoch für Jung und Alt

In diesem Jahr musste das traditionelle Schleifchenturnier wegen der anhaltend schlechten Witterung zwei mal verschoben werden. Aber es hat sich gelohnt.

Bei optimalem Tenniswetter trafen sich tennishungrige Spielerinnen und Spieler aller Alters-, Spiel- und Gewichtsklassen auf der hervorragend hergerichteten Anlage.



Auf eine tolle Sommersaison 2016



Regel Betrieb auf den Plätzen

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Tennisabteilung, Michael Reichenberg, ging es gleich auf die Plätze, um in 5 Runden zu je 25 Minuten mit Eifer und Spaß um die Schleifchen zu kämpfen.

es ein toller sportlicher und gesellschaftlicher Nachmittag war und jeder viel Spaß hatte. Auch die Zuschauer kamen auf ihre Kosten, nicht nur mit Kaffee und Kuchen, sondern auch durch die spannenden Begegnungen auf den Plätzen.



Die begehrten Schleifchen



Operation gelungen

Schnuppermitgliedschaft 2016

Tennis auf Probe

Bereits in den Jahren 2008 und 2012 wurden die Schnupperaktionen von zahlreichen Neueinsteigern oder Wiedereinsteigern genutzt, die zum großen Teil auch heute noch vom Tennissport begeistert sind.

Um den Vierjahresrhythmus einzuhalten, war nun auch 2016 wieder ein Schnupperjahr.

Auch diesmal wurde das tolle Angebot genutzt, um den Tennissport kennenzulernen.



Die Schnuppermitglieder konnten von den verlockenden Vergünstigungen profitieren:

- 👍 kostenloses Einstiegstraining von ausgebildeten Übungsleitern
- 👍 Bälle und Leihschläger wurden gestellt
- 👍 kostenlose Mitgliedschaft in der Tennisabteilung im 1. Jahr
- 👍 vergünstigte Mitgliedschaft im TSV im 1. Jahr
- 👍 reservierte Plätze für Schnupperspieler an einem Abend in der Woche



Am Freitag, dem 27. Mai fand die Auftaktveranstaltung zur aktuellen Schnuppermitgliedschaft statt.

Ein gutes Dutzend Interessierte nutzte das Angebot einer einjährige kostenlosen Schnuppermitgliedschaft in unserer Tennisabteilung.



Nach der Begrüßung durch den ersten Vorstand Michael Reichenberg bekamen die neuen Mitglieder zunächst eine Einführung über die Besonderheiten der Anlage und die Verhaltensregeln im Clubheim. Nach einem Begrüßungstrunk und der Einschreibung ging es dann gleich auf die Plätze.



Michael Reichenberg und Jan Danowski brachten den frisch gebackenen Schnuppermitgliedern dann gleich die Grundlagen wie Schlägerhaltung, Treffpunkt des Balls, Vorhand- und Rückhandschläge bei. Hierbei machten auch die Anfänger in recht kurzer Zeit schon beachtliche Fortschritte und hatten offensichtlich Freude an der neuen Sportart.

Vierstädteturnier in Crailsheim

Zweiter Platz hinter Wassertrüdingen

Hervorragende Gastgeber sorgten bei idealem Tenniswetter für einen tollen Tennistag mit vielen sehenswerten Partien. Dabei unterlag Pokalverteidiger TSV Dinkelsbühl im Finale nur knapp.

Nach unserer Tennisabteilung, die das traditionelle Vierstädte-Tennisturnier anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Abteilung im Jahre 2008 nach langjähriger Unterbrechung wieder auflegte, dem TuS Feuchtwangen (2011) und dem MTC Wassertrüdingen (2013) war der TSV Crailsheim dieses Jahr als Ausrichter dran.

Das bisherige Spielsystem "Jeder gegen Jeden" wurde durch einen neuen Spielmodus ersetzt, der sich bei den hochsommerlichen Tempera-



Rechts: Stefan Hoenen und Michael Reichenberg nach dem erfolgreichen Doppel

turen am Spieltag als ideal erwies. Nach der Auslosung der Spielpaarungen der Vorrunde mussten Crailsheim gegen Wassertrüdingen und Feuchtwangen gegen Dinkelsbühl antreten. Die Sieger der beiden Begegnungen spielten dann um den Turniersieg, die Verlierer um die Plätze drei und vier. Ausgetragen wurden jeweils ein Damen-, Herren-, Herren 40- und Herren 60-Einzel, zwei Mixed sowie ein Herren 40- und ein Herren 60-Doppel.

In der ersten Spielrunde setzte sich Wassertrüdingen überraschend mit einem knappen 5:3-Erfolg gegen Crailsheim durch. In der Partie

Feuchtwangen gegen Dinkelsbühl konnten lediglich die Feuchtwanger im Dameneinzel und im Herren 40-Einzel mit starken Leistungen punkten. Sieht man vom Herren 40-Doppel mit Volker Egerer und Günter Probst ab, die mit einer Klasseleistung den Dinkelsbühlern Dr. Stefan Hoenen und Michael Reichenberg äußerst knapp unterlagen, waren alle anderen Begegnungen eine klare Angelegenheit für die Dinkelsbühler, die mit einem 6:2 Sieg ins Finale einzogen. Dort hätten sie mit etwas Glück gegen die Tennisfreunde von Wassertrüdingen den Wanderpokal verteidigen können. Am Ende stand es aber 5:3 für die Wassertrüdingen, die die begehrte Trophäe erstmals gewannen.

Im Spiel der Feuchtwanger und der Crailsheimer um Platz drei stand es 4:4. Bei Auswertung aller Ergebnisse fehlten allerdings Feuchtwangen fünf Spiele zum dritten Platz, der somit an den Gastgeber TSV Crailsheim ging.

Die Crailsheimer erwiesen sich bei diesem Turnier als tolle Gastgeber, die einen harmonischen Turnierverlauf organisierten. Nach der Siegerehrung gab es noch einen gemütlichen Teil. 2018 wird das beliebte Tennisfreundschafts-Turnier beim TSV Dinkelsbühl fortgesetzt. Neben dem sportlichen Aspekt stand das freundschaftliche Verhältnis der vier Nachbarstädte im Vordergrund. Über die Jahre hat sich hier durch den Tennissport eine echte Verbundenheit entwickelt.



Am linken und rechten Rand die beiden Dinkelsbühler Michael Reichenberg und Tobias Friedrich

Saisonabschluss 2016

Brot und Spiele auf der Tennisanlage

Am Samstag, dem 29. Oktober wurde die Sommersaison 2016 mit letzten Doppelspielen auf den Plätzen, Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften und gemütlichem Ausklang offiziell abgeschlossen.

Die Wetterbedingungen waren optimal, um auch den sportlichen Teil der Abschlussveranstaltung zu begehen. So trafen sich schon ab 15 Uhr einige tennisbegeisterte Spielerinnen und Spieler, so dass noch den ganzen Nachmittag auf 2 Plätzen Doppel gespielt werden konnte.



Laubrechen vor dem Spiel

Alle Beteiligten waren mit großem Spaß bei der Sache und konnten trotz Herbstlaub, tief stehender Sonne und schon etwas rutschiger Plätze ganze 6 Wochen nach Beginn der Hallensaison noch einmal das Spiel im Freien genießen.



Shakehands nach dem Spiel

Ab 18 Uhr trafen dann noch zahlreiche weitere Mitglieder der Tennisabteilung im Vereinsheim an der Alten Promenade ein, so dass die vorbereiteten Sitzplätze gerade noch gereicht haben.



Gut besuchter Saisonabschluss

Der erste Vorsitzende, Michael Reichenberg gab einen Überblick über die sportlichen Ereignisse in der vergangenen Tennissaison. Besondere Highlights waren die Möglichkeit der Schnuppermitgliedschaft, der grandiose Aufstieg der Herren-50-Mannschaft in die Bezirksklasse, das Vier-Städte-Turnier in Crailsheim, und die Clubmeisterschaften 2016.

Dann erhielten die Erst- und Zweitplatzierten dieser Vereinsmeisterschaften ihre wohlverdienten Pokale, Urkunden und Sachpreise.

Die Sieger im Einzelnen:

- 🏆 Herren A:
1. Tobias Friedrich / 2. Ph. Mack
- 🏆 Herren B:
1. Dr. Stefan Ketterle / 2. Martin Ritter
- 🏆 Damen:
1. Inge Krömmüller / 2. Birgit Klein
- 🏆 Damen Doppel:
1. Reichert - Krömmüller / 2. Pratz - Schidek
- 🏆 Junioren:
1. Kilian Reichert / 2. Bastian Auer
- 🏆 Knaben:
1. Kilian Reichert / 2. Bastian Auer
- 🏆 Bambini: 1. Bastian Auer / 2. Elias Beer
- 🏆 U10:
1. Mirja Beer / 2. Leonie Schinko



Nachwuchstalente mit ihren Trophäen
Bastian Auer (oben)
Kilian Reichert (unten)



Nach der Siegerehrung gab es ein hervorragendes Abschlussessen, das in bewährter Manier unser Mitglied Bernd Mack spendiert hat. Warmer Beinschinken und feine Salate fanden großen Anklang bei den Anwesenden. Danach saß man noch bei angeregten Gesprächen zusammen und bildete eine Außenstelle der ersten langen Dinkelsbühler Kulturnacht.



Tennis-DKB im Netz

Internetpräsenz der Tennisabteilung

Schon seit einigen Jahren wird die Homepage unserer Tennisabteilung von der Dinkelsbühler Internet- und Softwarefirma „rocket-media“ gesponsert und gehostet.

Unter der Adresse www.tennis-dkb.de findet man Vereinsinfos, Bildergalerien, Mannschaftsporträts und viele weitere interessante Dinge zu unserer Tennisabteilung. Bei Benutzung eines mobilen Gerätes wird die Darstellung automatisch auf das kleinere Format eines Handys oder Tablet-Computers umgestellt.

Auch auf facebook ist die Tennisabteilung vertreten und freut sich über Eure Likes und Kommentare.



www.tennis-dkb.de
Einfach einscannen
und lossurfen...



TSV 1860
Dinkelsbühl Tennis
auf facebook



Medenrunde 2015

Ergebnisse der Mannschaften

Alle gemeldeten Mannschaften konnten ihre Klasse halten.

Die Mannschaft Herren 50 wurde durch den Wechsel von Michael Reichenberg und Stefan Hoenen deutlich verstärkt und schaffte so mühelos den Aufstieg in die Bezirksklasse 1.



Die beiden Spitzenspieler von Herren 50



- ★ Herren, Bezirksklasse 2
Tabellenrang 2 mit 10:4 Punkten
- ★ Herren 2, Kreisklasse 2
Tabellenrang 4 mit 6:6 Punkten
- ★ Herren 40, Kreisklasse 2
Tabellenrang 2 mit 8:4 Punkten
- ★ Herren 50, Kreisklasse 1
Tabellenrang 1 mit 10:2 Punkten

- ★ Damen, Kreisklasse 3
Tabellenrang 6 mit 2:8 Punkten
- ★ Junioren 18, Bezirksklasse 1
Tabellenrang 4 mit 5:7 Punkten
- ★ Junioren 18/II, Kreisklasse 1
Tabellenrang 4 mit 4:6 Punkten
- ★ Knaben 14, Kreisklasse 1
Tabellenrang 3 mit 8:4 Punkten
- ★ Bambini 12, Kreisklasse 1
Tabellenrang 4 mit 4:6 Punkten

Trainingszeiten Tennisabteilung

Kinder ab 8 Jahren

Mittwoch 14 - 15 Uhr

Mädchen und Knaben ab 12 Jahren

Mittwoch 15 - 17 Uhr

Junioren ab 14 Jahren

Freitag 15 - 17 Uhr

Ansprechpartnerin

für das **Jugendtraining** ist unsere **Jugendwartin Kathrin Reichert**,
Telefon: 09851/552230

Mannschaftstraining

für die Erwachsenenmannschaften
nach Absprache

Privattraining

Kontaktieren Sie unsere Trainer
(siehe Homepage tennis-dkb.de)

Trainingsorte

Sommer: Tennisanlage, Alte Promenade 16
Winter: Tennishalle, Gleiwitzerstraße 7

Wolfgang Horlacher (Pressebeauftragter)



Hans-Jürgen Drechsler
Sonnenstr. 52
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/2924



Jahresbericht 2016

Das Kalenderjahr 2016 war für die Tischtennisabteilung sowohl bei den Herren- als auch bei den Jugendmannschaften ein Jahr des Umbruches.

Nachdem unser Spitzenspieler Denis Benes nach Beendigung der Saison 2015/16 zum Oberligisten TSV Windsbach abgeworben worden war und Rainer Zieher aufgrund einer Schulterverletzung für die kommende Saison nur bedingt zur Verfügung stand, wechselten auch Thomas Böhnle zum Oberligisten Sparta Noris Nürnberg und Dominic Karl zu seinem Heimatverein Burgoberbach. Da auch Daniel Stark zum Jahresende 2015 den Verein schon Richtung Wassertrüdingen verlassen hatte, standen zum Zeitpunkt der Mannschaftsmeldung Mitte Juni für die Saison 2016/2017 der ersten Herrenmannschaft nur noch Ralph Bermanseder und eventuell Rainer Zieher, falls sich seine Verletzung auskurieren ließe, aus der Landesligamannschaft zur Verfügung. Deshalb entschied sich die Tischtennisabteilung für die neue Saison die 1. Herrenmannschaft um drei Ligen zurückzuziehen und in der 3. Bezirksliga West anzumelden.

Dies hatte natürlich auch Konsequenzen für die zweite und dritte Herrenmannschaft, da jeweils vier Spieler der bisherigen unteren Mannschaften um eine Mannschaft höher rückten. Darum wurden beide Mannschaften zur Saison eine Liga niedriger gemeldet als im Vorjahr.

Aber nicht nur bei den Erwachsenen, sondern auch bei den Jugendmannschaften standen zu Beginn der Saison 2016/2017 nicht unerhebliche Änderungen bevor.

Da mit Tim Waldsauer, Sebastian Hefner und Christoph Höhenberger gleich drei Spieler aus Altersgründen nicht mehr für die Jugendmannschaften zur Verfügung standen, war klar, dass die verbleibenden Spieler für eine konkurrenzfähige Bezirksliga-Mannschaft nicht ausreichen würden und deshalb wechselte Tobias Rosenacker nach Wassertrüdingen. Um die verbleibenden sehr jungen Jugendspieler nicht zu überfordern, wurde für die Saison 2016/2017 der einzig verbleibende Jugendliche aus der ersten Mannschaft, David Kresser, als Stammspieler bei den Herren vorgesehen und nur noch eine Jugendmannschaft in der 2. Kreisliga gemeldet.

Nun aber zu den nackten Zahlen und den von den Mannschaften des TSV Dinkelsbühl erzielten Ergebnissen der Spielsaison 2015/2016:

1. Herrenmannschaft:

8. Platz mit 11:25 Punkten in der Landesliga

2. Herrenmannschaft:

6. Platz mit 16:20 Punkten in der 1. Kreisliga

3. Herrenmannschaft:

3. Platz mit 24:8 Punkten in der 3. Kreisliga

1. Jugendmannschaft:

2. Platz mit 14:6 Punkten in der 2. Bezirksliga

2. Jugendmannschaft:

6. Platz mit 5:19 Punkten in der 1. Kreisliga

Wie in den Vorjahren war die 1. Herrenmannschaft überregional das „Aushängeschild“ der Abteilung. Gehandicapt durch den Abgang von Daniel Stark nach der Vorrunde und durch die schon chronische Schulterverletzung von Rainer Zieher quälte sich die Mannschaft durch die Saison 2015/2016. Trotzdem reichte es, besonders durch die guten Leistungen des vorderen Paarkreuzes mit Denis Benes (33:3

Siege) und Thomas Böhnle (19:14 Siege), am Ende zum 8. Tabellenplatz, der die Teilnahme an der Relegation rechtfertigte.

Leider wurde das Relegationsspiel überraschend gegen den TSV Ansbach III mit 9:6 verloren. Trotz dieser Niederlage wäre die Mannschaft aber auch in der nächsten Saison für die Landesliga qualifiziert gewesen. Durch die Eingangs des Berichts erwähnten Umstände machte es aber keinen Sinn den Landesligaplatz zu beanspruchen. Leider brach bei Rainer Zieher im ersten Spiel der Saison 2016/2017 seine alte Schulterverletzung wieder auf und so musste die Mannschaft die restlichen Vorrundenspiele auf ihre „Nummer Eins“ verzichten und ständig mit Ersatz antreten. Zur Halbzeit erreichte sie mit 8:10 Punkten und nur einen Punkt Rückstand auf den Vierten den 7. Tabellenplatz.

Die 2. Herrenmannschaft musste in der abgelaufenen Saison immer wieder auf Karlheinz Schuster (Studium) verzichten, tummelte sich die gesamte Runde im Mittelfeld der 1. Kreisliga, und beendete die Saison mit 16:20 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz. Erfolgreichste Spieler der „Zweiten“ waren Martin Barisch (19:13 Siege) und Michael Lindenmeyer-Mühlmarkl (18:11 Siege). Im Pokalwettbewerb überraschte die Mannschaft allerdings mit Siegen gegen namhafte Gegner und erreichte das Endspiel gegen den Liga-primus Bruckberg, das dann allerdings nach heftiger Gegenwehr etwas zu deutlich mit 2:5 verloren ging. Die neu formierte 2. Mannschaft musste die Vorrunde ausschließlich mit Ersatzspielern antreten, was die Moral der Truppe angriff und so konnte sie zur Halbzeit mit nur einem Sieg und 2:16 Punkten lediglich den vorletzten Platz in der 2. Kreisliga erreichen. Der einzige Spieler der Mannschaft mit positiver Bilanz war Salvatore Prezioso mit 10:4 Siegen. Bei einer Leistungssteigerung in der Rückrunde ist jedoch das Klassenziel jederzeit noch erreichbar, wenn alle Spieler gesund bleiben und an einem Strang ziehen.

Die 3. Herrenmannschaft spielte in der Saison 2015/2016 lange Zeit um den Aufstieg mit, musste sich letztendlich aber mit einem Punkt Rückstand auf Schopfloch III mit dem 3. Tabellenplatz zufrieden geben. Die besten Ergebnisse erzielten Rainer Valnion (15:11 Siege), Andreas Vaas (17:1), Axel Ilg (16:10) und Alfons Fischer (16:10). Auch die Jugendlichen Tim Waldsauer und David Kresser, die immer wieder aushalfen, erzielten zusammen 9:1 Siege. Wegen der Umstrukturierung sämtlicher Herrenmannschaften trat die dritte Mannschaft in der laufenden Saison in der 4. Kreisliga an, da hier mit nur vier Spielern anzutreten ist. Zur Halbzeit erreichte die Mannschaft die Herbstmeisterschaft mit 16:2 Punkten und wäre als Mitfavorit in die Rückrunde gestartet. Der Spielermangel in der zweiten Mannschaft und auch die zu erwartenden Personalsorgen zur Rückrunde in der „Dritten“ führte dazu, dass die Abteilung nach eingehender Beratung beschloss, die Mannschaft aus der Liga zurückzuziehen.

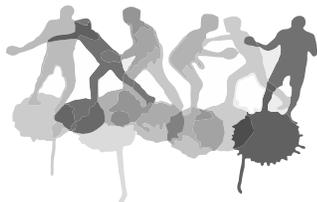
Von den Jugendlichen ist zu berichten, dass die 1. Mannschaft die abgelaufene Saison recht erfolgreich gestalten konnte und mit zwei Punkten Rückstand auf Wassertrüdingen mit 14:6 Punkten den 2. Platz in der 2. Bezirksliga erreichte. Erfolgreichste Spieler waren Tim Waldsauer mit 14:5- und David Kresser mit 11:5 Siegen. Die zweite Jugendmannschaft musste nach dem Aufstieg in die 1. Kreisliga im Vorjahr nun „Lehrgeld bezahlen“, konnte nur einen Sieg und drei Unentschieden erzielen und belegte mit 5:19 Punkten zum Abschluss den 6. Platz. Positive Ergebnisse erzielten allerdings Christoph Höhenberger (17:9 Siege) und Erik Malek-Merkoomyans (10:4). Durch das Ausscheiden einiger Jugendspieler aus Altersgründen wurde für die laufende Saison nur noch eine Mannschaft für die Saison 2016/2017 in der 2. Kreisliga gemeldet. Die Mannschaft, oft ergänzt durch Bambini-Spieler/Spielerinnen, kämpfte sich wacker durch die Vorrunde, musste jedoch zwei knappe 4:6-Niederlagen einstecken und konnte nur ein Unentschieden erzielen.

Tischtennis

Der große Zulauf von Schülern und Schülerinnen im Trainingsbetrieb, hatte die Abteilung veranlasst wieder eine Bambini-Mannschaft zu einer inoffiziellen Meisterschaftsrunde anzumelden. Zum Abschluss belegte die Mannschaft den 3. Platz. Zur neuen Saison wurden aufgrund der vielen Schüler und Schülerinnen gleich zwei Bambini-Mannschaften gemeldet. Eine Jungen- und eine Mädchenmannschaft. Nach Abschluss der Vorrunde belegten beide Mannschaften gleichauf mit einem Verlustpunkt (Unentschieden gegeneinander) die beiden vorderen Tabellenplätze der Bambini-Runde.

Vereinsmeister 2016 wurde Ralph Bermanseder vor Martin Barisch und Daniel Trumpp.

Zum Schluss möchte ich mich wie jedes Jahr bei allen Mitarbeitern, Helfern und Sponsoren der Abteilung, den Vertretern des Hauptvereins, sowie bei all denjenigen bedanken, die sich in anderer Weise für die Abteilung engagiert oder sie unterstützt haben.



Interessierte der Tischtennisabteilung können sich auch im Internet unter www.tt-dinkelsbuehl.de laufend über Ergebnisse und sonstige Aktivitäten informieren.

Hans-Jürgen Drechsler
Abteilungsleiter

Erfolgreicher Start der Dinkelsbühler Mädchen ins Jahr 2017

Johanna Mack bei den Schülerinnen A und Hanna Plobner bei den Schülerinnen B hatten sich für das Bezirksbereichsranglistenturnier Ende Januar in Wilhermsdorf qualifiziert und erreichten jeweils einen sehr guten dritten Platz.



Hanna Plobner und Johanna Mack

Der Partner für Ihr Sporterlebnis

RIESEN AUSWAHL!
und kompetente Beratung
So macht Einkaufen Spaß!

SCHMIDT
SPORT & LIFESTYLE
LUITPOLDCENTER DINKELSBÜHL
IM REWE MARKT NEBEN MC DONALDS

Trendmarken in Sport- und Lifestylmode
einmalig in Dinkelsbühl und der ganzen
Region - Kompetenz auf über 1200 m2

rich&royal
Buena Vista
ONLY



Marion Hefner
Ellwanger Straße 8
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/4984



Jahresbericht der Turnabteilung 2016

Die Turnabteilung konnte sich Mitgliederseitig erfreulicherweise stabilisieren und hat aktuell 405 Mitglieder. Das verdanken wir auch unserem vielfältigen Angebot, an das wir im Jahr 2017 natürlich festhalten wollen.

Neu in der Turnabteilung sind unsere Kurskarten. Mit dieser 10er Karte können alle Stunden, die als Kurs angeboten werden, besucht werden. Man ist somit flexibler und hat ein größeres Angebot.

Wegfallen wird in Zukunft unser Einradfahren, da der Zuspruch leider nahezu bei null liegt. Martin Wegert wird aber einzelne Workshops anbieten, die sie aus der Presse oder unserer Homepage entnehmen können.

Beim Eltern-Kind-Turnen hat sich personell etwas verändert. Wir freuen uns, mit Barbara Strasser und Sandra Reich zwei neue Mamis gefunden zu haben, die Nina Rögelein unterstützen.

Sophie Müller bietet eine neue Stunde LaGym an. Dies ist ein Tanzworkout angelehnt an den Trendsport "Zumba". Immer Dienstags darf zu cooler Musik getanzt werden.

Ab Februar bieten wir auch wieder eine Stunde "Bambiniturnen" an. Wir konnten Kathrin Zech und Jenny Danowski spontan für diese Stunde gewinnen. Somit können wir auch für unsere Kleinsten wieder eine Bewegungsstunde anbieten.

Auch Yoga wird ab Februar wieder auf dem Stundenplan stehen. Nach kurzer Babypause freuen wir uns auf entspannte Stunden mit Carmen Mack.

Beim Kindertanz haben wir unser Angebot auf 3 Stunden ausgeweitet. Es hat sich gezeigt, dass wir für die älteren Mädels eine neue Tanzstunde ermöglichen sollten, was somit geschehen ist.

Zum ersten Mal wurde im Kinderturnen des TSV 1860 Dinkelsbühl das Turnpapperl des Bayerischen Turnverbands durchgeführt. Um dieses Abzeichen aus dem Breitensport zu erhalten, mussten die Kinder bis zu 10 verschiedene Stationen absolvieren. Auf spielerische Weise wurden die Kinder motiviert, u. a. durch fantasievolle Stationsnamen, wie z. B. Springmaus, Nadelöhr und Sputnik, in den Bereichen Koordination, Beweglichkeit, Kraft, Gleichgewicht, Körperspannung, Wahrnehmung und Geschicklichkeit ihr Können zu zeigen. Es ist für Kinder im Alter zwischen 5 – 10 Jahren empfohlen und wurde in den letzten Jahren auch in der Grundschule in Dinkelsbühl im Sportunterricht durchgeführt. Im Kinderturnen durften auch jüngere Kinder daran teilnehmen. Und auch die Kleinsten waren mit Eifer (und gelegentlich ein bisschen Unterstützung) begeistert bei der Sache. Stolz nahmen sie in der nächsten Kinderturnstunde Ihre Urkunden, Aufkleber und selbstgebastelten „Siegerpokale“ entgegen.

Alle unsere Angebote entnehmen sie entweder dem Heft unter "WAS.....WANN.....Wo....." oder unserer Homepage.

Bedanken möchte ich mich bei allen unseren Übungsleitern und Helfern, die ihre Zeit für uns investieren und damit dazu beitragen, dass unser Angebot in dieser Form aufrecht erhalten werden kann.

Marion Hefner
Abteilungsleiterin

Turnen

Die Kinder mit ihrem „Turnpapperl“



Mein Vater(61) fährt morgen
mit meiner Oma (84) zum
Reha-Sport.
Geht das noch
als Mutter-Kind-Turnen durch?

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK · UHREN

ROTHENBERGER
OPTIK UND SCHMUCK

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.30 - 12.30 Uhr & 13.30 - 18.00 Uhr
Samstag 08.30 - 12.30 Uhr

Marktstraße 16 · 91717 Wassertrüdingen
Telefon: 0 98 32 / 5 69
www.optik-rothenberger.de



Kinder- und Geräteturnen





Thomas Engelhardt
Harrscherweg 7
91550 Dinkelsbühl
Tel. 0171/71 86 345 - Mail:Volleyball-DKB@freenet.de



Jahresbericht für das Sportjahr 2016

Zum Ende des Sportjahrs 2016 verzeichnet die Volleyballabteilung nahezu unverändert 61 Mitglieder. Den Mitgliedern stehen derzeit 3 Trainingsgruppen zur Verfügung in denen wettkampfmäßig sowie auch nur mit Spaß am Spiel Volleyball betrieben wird. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Übungsleitern Harald Bär, der die Freizeitgruppe betreut und Max Reichenberg, der zusammen mit Erik Malek Merkoomyans die Jugend und Herrenmannschaft trainiert, auch im Namen aller Mitglieder bedanken für ihren Einsatz in vielen ehrenamtlichen Stunden, ohne deren Engagement der Spiel- und Übungsbetrieb nicht aufrechterhalten werden könnte. Wünschenswert wäre allerdings, dass sich neue Mitarbeiter für den Trainingsbetrieb, insbesondere für die jüngeren Jugendlichen (Jugend 2) finden. Eine gute Nachwuchsarbeit garantiert den Fortbestand der aktiven Mannschaften.

Am Beginn des Jahres steht traditionell das **3-Königsturnier**, welches in den letzten steigender Beliebtheit erfreut. Organisiert wurde das Turnier wieder von Max Reichenberg mit der Herrenmannschaft organisiert. Auch in diesem Freitag (6.1.2017) fanden sich eine neue Rekordteilnehmerzahl von 54 Volleyballinteressierten ein, um nach den Feiertagen sich sportlich zu betätigen, wobei der Spaß am Volleyball im Vordergrund steht. Die anwesenden Spieler wurden in verschiedene Leistungsgruppen eingeteilt, aus denen dann die Mannschaften zusammengelost wurden.

Nachdem die Abteilung des TSV in den letzten Jahren keine weibliche Mannschaft, weder im Erwachsenen- noch im Jugendbereich melden konnte, nahm 2016 wieder eine **weibliche U-20 Jugendmannschaft** am Spielbetrieb teil. In der Bezirksklasse erspielte sich die Mannschaft in ihrem ersten Jahr einen 4. Tabellenplatz.

Die **Herrenmannschaft** spielte in der Saison 2015/2016 in der Bezirksklasse und beendete die Saison mit einem 4. Tabellenplatz. In der aktuellen Saison 2016/2017 steht die Mannschaft zum Jahresbeginn auf einem 2. Tabellenplatz. Am 14. Januar 2017 empfing die Mannschaft den TSV Zirndorf III und die TSG Solnhofen zum ersten Heimspiel. In zwei spannenden Spielen hatten die Dinkelsbühler das bessere Ende für sich. Mit 3:1 Sätzen und 3:0 Sätzen wurden beide Spiele gewonnen und stehen mit 24 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.



Stefan Meyer beim Angriff im Spiel gegen die TSG Solnhofen

Volleyball

Neben den Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen bietet die Abteilung auch für Hobbyspieler die Gelegenheit dem Volleyball zu frönen. In der **Freizeitgruppe** der Volleyballer um Harald Bär, die sich am Freitagabend im B-Teil der 3-fach Halle einfinden, wobei hier der Spaß und die Freude am Volleyball im Vordergrund stehen. Neben dem Volleyball finden in der Freizeitgruppe auch andere Aktivitäten großen Anklang, wie beim Kegeln am Gründonnerstag oder auch beim Weihnachts- und Saisonabschlussessen.

Im Januar 2017 finden die Neuwahlen zum Abteilungsvorstand statt. Mein Dank gilt hier Christoph Faber (Kassier) und Frank Weisser (Kassenprüfer), die sich nicht mehr zur Wahl stellen.

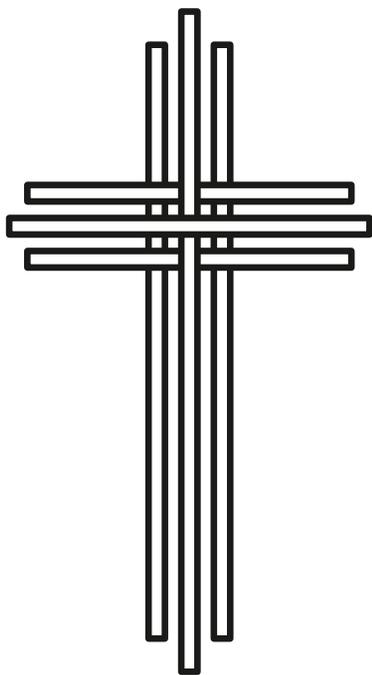
Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen Mitarbeitern, Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken, die dadurch den Spiel- und Übungsbetrieb sowie die Veranstaltungen ermöglichen. Damit verbunden ist mein Wunsch, dass die Zusammenarbeit auch im nächsten Jahr nicht nachlässt.

Thomas Engelhardt, Abteilungsleiter



Übungszeiten und Ansprechpartner der Volleyballabteilung im Überblick:

Wer	Trainingszeiten	Wo	Info
Freizeit	Freitag 20:00 – 22:00 Uhr	3-fach Halle Teil B	Harald Bär, Tel.: 1685
Herren/ Jugend	Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr	3-fach Halle Teil C	Max Reichenberg Tel.: 0151-50033724
	Sonntag 18:00 – 20:00 Uhr		



Wir gedenken
unserer
Mitglieder
die
im Jahr
2016
von uns
gegangen sind.
Wir werden
ihnen
ein
ehrendes
Andenken
bewahren.



Gerhard Schneider
Sonnenstr. 10
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/2901



Jahresbericht 2016

Unsere monatlichen **Familienwanderungen**, die immer Rundwanderungen sind, führen uns nicht nur durch die landschaftlich reizvolle Dinkelsbühler Umgebung mit Wasser, Wäldern und Wiesen, sondern auch durch das jahreszeitlich so wunderbar abwechslungsreich von der Natur gestaltete Erdenjahr.

Sechs Ziele, wo immer eine Kaffepause eingelegt wird, stehen uns zur Verfügung. Sie sind gut verteilt um Dinkelsbühl herum angeordnet und alle auf mindestens zwei verschiedenen Wegen erreichbar. Die variierbare Streckenlänge bewegt sich zwischen sechs und acht Kilometer. Je nach Ziel können leistungsschwächere Teilnehmer unterwegs auf abkürzende Wege geleitet werden.

Unsere Ziele sind Radwang (Südsüdosten von Dinkelsbühl/ Stadtmitte aus gesehen), Hohenschwärz (Süden), Segringen (Westwest-süden), DCC- Campingpark (Nordosten), Waldgaststätte Mutschach (Ostostnorden) und Botzenweiler (Osten). Einmal im Jahr, meistens im August, wandern wir in Wilburgstetten, das wir mit privaten PKW anfahren.

In einer gemütlichen **Gesprächsrunde** am Samstagabend, 16. Januar, im Gasthaus „Goldene Krone“ wurden auch Erlebnisse aus früheren Jahren erzählt. Da hatte z.B. im Schwarzwälder Elzachtal auf einer Waldwanderung Wanderführer Hans Lindenmeyer eine „Abkürzung“ über einen steilen Hang hinauf entdeckt. Den konnten einige Frauen und Männer der Wandergruppe nur auf Händen und Füßen krabbelnd bezwingen, was die anderen sehr erheiterte.

Bei unserer **Jahreshauptversammlung** am 8. Februar im Gasthaus „Goldene Krone“ wurde nach dem Jahresbericht für 2015 des Abteilungsleiters, dem Kassenbericht der Kassen-

wartin und dem positiven Prüfbericht der Kassenprüfer der Abteilungsvorstand von der Versammlung einstimmig entlastet. Anträge lagen nicht vor.

Am Samstagmorgen, 19. März, fahren Gerhard und Anneliese Schneider mit Kurt und Ursula Wunderle mit dem PKW nach Gräfenberg am Südrand der Fränkischen Schweiz zur **Sternwanderung des Fränkischen Albvereins**. Mit der FAV- Ortsgruppe Fürth, geführt von Wanderführer Toni Schommer, steigen wir durch das am Hang liegende Gräfenberg mit seinem beeindruckend schönen Marktplatz auf die Hochfläche, durchwandern Guttenburg und erreichen einen noch kahlen Laubwald. Dort bestaunen wir eine große Felsplatte, ca. 3m mal 1,5m und 0,5m dick, die auf einem Sockel liegt. Dieses Naturdenkmal ist bekannt als „Teufelstisch“. Von dort gelangen wir durch das abfallende Waldgebiet auf die Talsohle, der Wald bleibt zurück, nach Igensdorf, wo das Mittagessen wartet.

Am **1. Mai** führten wir, zwei Männer und vier Frauen, bei strahlendem Sonnenschein nochmal die gleiche **Radtour** durch wie am 4. Juni 2015. Damals konnte sie am 1. Mai wegen Nieselregen nicht stattfinden. Die ausführliche Tourbeschreibung ist also nachzulesen im Jahresbericht 2015.

Der **Jahresausflug** führte uns in die **Hopfen- und Bierstadt Spalt** mit Besuch des Hopfenmuseums und Apothekergartens. Das Hopfenmuseum wurde in den letzten Jahren im Historischen Kornhaus eingerichtet. Dort wurde uns anhand alter Werkzeuge, Gefäße und weiteren Gerätschaften und Verfahrensweisen der Hopfenanbau und seine Verarbeitung in Spalt seit über 600 Jahren erläutert. Mit modernen audiovisuellen Darstellungen und Zeitraffer- Effekten erlebten wir anschließend hautnah und eindrucksvoll die heutige Spalter Hopfenkultivierung.

Das Bier der Stadtbrauerei Spalt- die Stadt ist also Eigentümerin der einzigen Brauerei- ist deutlich würziger und kräftiger als viele andere Biere.

Spalt ist auch bekannt durch einen bedeutenden gebürtigen Spalter, Freund und Weggefährte Martin Luthers und Hofkanzler des sächsischen Kurfürsten Friedrich der Weise. Es ist Georg Burkhardt Spalatin.

Bei der **Nikolauswanderung** am 4. Dezember war Radwang das Ziel unserer Kaffeepause in der Gaststätte Hassold. Eine anschließende vorweihnachtliche Feier mit Geschichten, Gedichten und den gemeinsam gesungenen bekannten Liedern mit Flötenbegleitung beendete das Wanderjahr.



Bei den Familienwanderungen und dem Jahresausflug waren TSV- Wanderer und Kneippianer wieder gemeinsam unterwegs.

Zum Abschluss eine Kurzgeschichte von Christoph von Schmid:

Der große Kohlkopf

Zwei Handwerksburschen, Joseph und Benedikt, gingen einst an einem Krautacker vorbei. „Sieh doch“, sagte Joseph, „was das für große Krautköpfe sind!“ Denn so nannte er die Kohlköpfe. „Ei“, sagte Benedikt, der gern prahlte, „die sind gar nicht groß. Auf meiner Wanderschaft habe ich einmal einen Krautkopf gesehen, der war viel größer als das Pfarrhaus dort.“

Joseph, der Kupferschmid war, sagte: „Das will viel heißen. Indes habe ich einmal einen Kessel machen helfen, der war so groß wie die Kirche dort.“

„Aber um des Himmels willen“, rief Benedikt, „wozu hatte man denn einen so großen Kessel nötig?“ Joseph sagte: „Man wollte deinen großen Krautkopf darin sieden.“

Veranstaltungen 2017

08. Januar		Familienwanderung
14. Januar		Heitere Gesprächsrunde im Gasthaus „Fränkischer Hof“ 19.00 Uhr
04. Februar		Jahreshauptversammlung Gasthaus „Fränkischer Hof“ 17.30 Uhr
19. Februar		Familienwanderung
18. März		Jahreshauptversammlung des TSV 1860 Dinkelsbühl in der TSV -Turnhalle, 17.00 Uhr
19. März		Familienwanderung
09. April		Familienwanderung (Palmsonntag)
01. Mai		Radwanderung
13. Mai		103. JHV des Fränk. Albvereins e.V. in der Sportgaststätte SV Maiach“, Finkenbrunn 161,90469 Nürnberg
14. Mai		Familienwanderung (Muttertag)
11. Juni		Familienwanderung
09. Juli		Familienwanderung
13. August		Familienwanderung
17. September		Familienwanderung
08. Oktober		Familienwanderung
05. November		Familienwanderung
03. Dezember		Nikolauswanderung

Familienwanderungen beginnen um 14.00 Uhr. Ankündigung der Veranstaltungen erfolgt in der FLZ und im Schaukasten am „Goldenen Hirsch“. Gäste sind willkommen! Änderungen vorbehalten!

Gerhard Schneider, Abteilungsleiter



Anne - Marie Kirsch
Josef-Kühn-Straße 7
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/53023



Jahresbericht 2016

Wer einmal einen Skiaufenthalt in den verschneiten Bergen erlebt hat, wird sich immer wieder für diese Sportart begeistern. Grundlage für unfall- und verletzungsfreie Abfahrten von den Berghängen sowie für eine stressfreie Runde Langlauf in den Tälern, ist eine gezielte Vorbereitung.

Aus diesem Grund bietet die Abteilung Wintersport seit vielen Jahren einen entsprechenden Gymnastikkurs an. Seit vielen Jahren leitet Richard Burger diese Gymnastikgruppe, die von Anfang Oktober bis Ende März in der Dreifachturnhalle trainiert. Jeden Mittwoch von 20 bis 21 Uhr stehen uns 2 Hallenteile zur Verfügung, so dass für alle Teilnehmer ausreichend Platz vorhanden ist, um die entsprechenden Übungen durchzuführen. Unser Programm erstreckt sich von spielerisch gestalteten Konditionsteilen über Kräftigung sämtlicher Muskelpartien, Förderung der Beweglichkeit durch diverse Dehnübungen, sowie spezielle Skiübungen. Durch die Anschaffung von Therabändern können die Übungsstunden noch abwechslungsreicher, aber auch anspruchsvoller und gezielter gestaltet werden. Für jeden ist etwas dabei, sowohl für Jugendliche als auch für über 70-Jährige, die begeistert mitturnen. Etliche Teilnehmer verfolgen auch nur das Ziel, sich den Winter über fit zu halten.

Seit vielen Jahren nehmen Mitglieder des TSV Dinkelsbühl sowie auch interessierte Gäste aus den Nachbargemeinden dieses Angebot, gegen einen geringen Beitrag, welcher die Unfallversicherung beinhaltet, wahr. Meist zählen wir 45 bis 55 Teilnehmer/innen. Soweit Herr Burger beruflich oder krankheitsbedingt verhindert ist, hilft gewöhnlich Joachim Müller aus. Hierfür gilt mein ausdrücklicher Dank.

Die Abteilung hat in der letzten Saison mit rund 50 Teilnehmern wieder eine gemeinsame Skifahrt nach Damüls-Mellau / Bregenzerwald unternommen. Der Ausflug, von Joachim Müller ausgezeichnet geplant, war auch dieses Jahr abermals ein voller Erfolg. Trotz des Schneegestöbers am Nachmittag kamen alle Teilnehmer heil zum Bus. Nicht nur die eigentliche Skifahrt auch die Busreise ist mit einer Menge Spaß verbunden.



Neben den sportlichen Aktivitäten kommt auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz. Ob beim Kabinenvesper, Oktoberfest oder der Weihnachtsfeier, die Stimmung war sehr ausgelassen. Auch unser Starkbierfest im Februar und das Abschlussessen finden immer großen Anklang.



Die Abteilung Wintersport umfasst derzeit ca. 40 Mitglieder. Wünschenswert wäre, wenn dieser kleinen Abteilung noch mehr Mitglieder beitreten würden, zumal dies für TSV Mitglieder keinen extra Abteilungsbeitrag kostet.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Mitarbeitern und Helfern recht herzlich für Ihre Unterstützung, verbunden mit dem Wunsch, dass dies auch weiterhin so sein wird.

Anne Kirsch, Abteilungsleiterin

VERSTÄNDNIS

KOMPETENZ

VERTRAUEN

HWC

Klaus Huber
& Collegen

RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE



Klaus Huber
Rechtsanwalt

Rechtsanwalt und Mediator Wirtschaftsjurist (Universität Bayreuth), Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht



Andreas Kübler
Rechtsanwalt

Freier Mitarbeiter der Kanzlei Huber-Collegen

Rechtsanwalt und Zusatzausbildung zum (Wirtschafts-)Mediator MuCDR

HUBER & COLLEGEN

Luitpoldstraße 2

Tel + 49 - 9851 - 552 360

www.huber-collegen.de

D - 91550 Dinkelsbühl

Fax + 49 - 9851 - 552 362

huber@huber-collegen.de

VIELE SCHAFFEN

M E H R



Sammeln Sie Spenden für Projektideen mit unserer Crowdfunding-Initiative.



VR Bank Dinkelsbühl
Für unsere Region aktiv

vr-bank-dinkelsbuehl.viele-schaffen-mehr.de